

FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE/ΓΙΑ ΧΡΗΣΗ ΜΟΝΟ ΣΕ ΑΥΤΟΚΙΝΗΤΟ

ALPINE®

MP3/WMA/AAC CD Receiver CDE-103BT/CDE-104BTi

R-D-S EON MP3



AAC



(CDE-104BTi only)

MP3/WMA/AAC CD Receiver CDE-102Ri

R-D-S EON MP3



AAC



MP3 CD Receiver CDE-101R/CDE-101RM

R-D-S EON MP3



- OWNER'S MANUAL
Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- GEBRUIKERSHANDLEIDING
Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- INSTRUKCJA OBSŁUGI
Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.
- ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΤΗ
Παρακαλούμε διαβάστε το πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.

EN

DE

FR

ES

IT

SE

NL

RU

PL

GR



iPod
5th generation
(video)
30GB



iPod
5th generation
(video)
60GB 80GB



iPod nano
1st generation
1GB 2GB 4GB



iPod nano
2nd generation
(aluminum)
2GB 4GB 8GB



iPod nano
3rd generation
(video)
4GB 8GB



iPod classic
80GB 160GB



iPod touch
1st generation
8GB 16GB 32GB



iPhone
4GB 8GB 16GB



iPhone 3G
8GB 16GB

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Supertest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

Inhalt

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG	3
VORSICHT	3
VORSICHTSMASSNAHMEN	3

Vorbereitungen

Zubehörliste	7
Ein- und Ausschalten	7
Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils	7
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme ...	7
Einstellen der Lautstärke	8
Einstellen der Dimmer-Regelung (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)	8

Radio

Rundfunkempfang	8
Manuelle Senderprogrammierung	9
Automatische Senderprogrammierung	9
Abstimmen eines Festsenders	9

RDS

Einstellen der RDS-Empfangsfunktion und Empfang von RDS-Sendern	9
Abrufen gespeicherter RDS-Festsender	10
Empfang von RDS-Ortssendern	10
PI SEEK-Einstellung	10
Empfang von Verkehrsnachrichten	10
Empfang von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Rundfunkprogramm)	11
Anzeigen von Radiotext-Informationen	11

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe	11
Repeat-Modus	12
M.I.X. (Zufallswiedergabe)	12
Suchen anhand von CD-Text	13
Suche nach Datei/Ordnername (betrifft MP3/WMA/AAC)	13

Schnellsuche	13
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC	14

Klangeinstellung

Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Defeat	15
Einstellen der Bässe	16
Einstellen der Höhen	16
Einstellen des Hochpass-Filters	16
Ein- und Ausschalten der Loudness-Funktion	16

Weitere Funktionen

Anzeigen von Text	17
Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)	18

SETUP

Bluetooth-Einstellung

Einstellen der Bluetooth-Verbindung (BT IN)	19
--	----

Einstellung des Klangs

Einstellen der UKW-Vorverstärkung	19
Ein- und Ausschalten des Subwoofers	19
Einstellen des Subwoofer-Systems	19

Einstellen der Anzeige

Ändern der Beleuchtungsfarbe (nur CDE-102Ri/ CDE-103BT)	19
Einstellen des Textdurchlaufs	19
Scroll-Einstellung (TEXT SCR)	19
Demonstration	19

MP3/WMA/AAC

Wiedergabe von MP3-Daten (PLAY MODE)	20
---	----

Externe Geräte

Ein- und Ausschalten der Stummschaltung (INT MUTE)	20
Anschließen an einen externen Verstärker (POWER IC)	20
Einstellen des AUX+ SETUP-Modus	20
Einstellen des AUX NAME-Modus (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)	20

BLUETOOTH (nur CDE-103BT/ CDE-104BTi)

Einrichtung vor der Verwendung	21
Hinweise zu Bluetooth	21
Vor Verwendung der Freisprechfunktion	21
So stellen Sie die Verbindung zu einem Mobiltelefon her (Pairing)	21
Bluetooth-SETUP	21
Bluetooth-Einrichtung	21
Auswählen des Bluetooth-Geräts	22
Einstellen des Suchmodus	22
Einstellen der automatischen Rufannahme (Automatische Antwort)	22
Löschen eines Bluetooth-Geräts aus der Liste	22
Anzeigen des Mobilfunkanbieternamens	22
Anpassen der Lautstärke für den Mikrofoneingang	22
Auswahl des Ausgabelautsprechers	22
Anzeigen der Firmware-Version	22
Aktualisierung der Firmware	22
Steuerung der Freisprecheinrichtung	23
Hinweise zur Freisprecheinrichtung	23
Annehmen eines Anrufs	23
Auflegen des Telefons	23
Wiederwahlfunktion	23
Anrufen	23
Wiederwahl einer Nummer in der Liste abgehender Anrufe	23
Wählen einer Nummer in der Liste eingegangener Anrufe	23
Wählen einer Nummer in der Liste entgangener Anrufe	23
Wählen einer Nummer im Telefonbuch	24
Sprachwahl	24
Anpassen der Lautstärke bei einem eingehenden Anruf	24
Anrufumschaltung	24

USB-Speicher (optional)

Steuerung des USB-Speichers (optional)	24
Abspielen von MP3/WMA/AAC-Dateien mit dem USB-Speicher (optional)	24
Anschließen des USB-Speichers (optional)	25
Hinweise zu MP3/WMA/AAC-Dateien auf dem USB-Speicher	25

iPhone/iPod (optional)

Wiedergabe	26
Suche nach einem gewünschten Titel	26
Schnellsuche	27
Direktsuchfunktion	28
Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/ Komponist	28
Zufallswiedergabe (M.I.X.)	28
Repeat-Modus	29
Anzeigen von Text	29

Information

Im Problemfall	29
Technische Daten	32

Installation und Anschlüsse

WARNUNG	33
Vorsicht	33
Vorsichtsmaßnahmen	33
Installation	34
Anbringen des Mikrofons (nur CDE-103BT/CDE-104BTi)	35
Anschlüsse	36

Bedienungsanleitung

WARNUNG



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

KEINE BETRIEBUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.



VORSICHTSMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch bitte nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +60°C und -10°C liegt.

Kondensation

Kondensation kann zu einem Schwanken der CD-Wiedergabe führen. In diesem Fall die Disc aus dem Player entfernen und etwa eine Stunde lang warten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Beschädigte Disc

Versuchen Sie nicht, gesprungene, verzogene oder anderweitig beschädigte Discs wiederzugeben. Durch die Wiedergabe einer beschädigten Disc könnte der Wiedergabemechanismus schwer beschädigt werden.

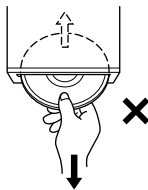
Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie Folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht diese herauszuziehen, während sie von der Wiedergabeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.

Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.



Einschieben von Discs

Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen.

Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben.

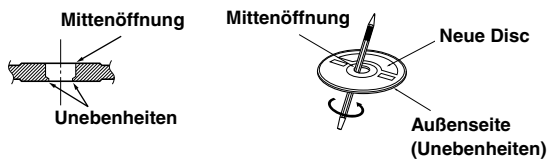
Die Etikettenseite muss beim Einlegen der Disc nach oben weisen.

Wenn eine Disc falsch eingelegt wurde, zeigt der Player „ERROR“ an. Sollte „ERROR“ auch bei korrekt eingelegter Disc wiederholt angezeigt werden, drücken Sie den RESET-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z.B. einem Kugelschreiber hinein.

Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, wodurch die Disc jedoch nicht verkratzt und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Neue Discs

Damit CDs sich nicht im Gerät verklemmen können, wird „ERROR“ angezeigt, wenn Discs eine unebene Oberfläche aufweisen oder falsch eingelegt werden. Wenn eine neue Disc nach anfänglichem Laden sofort wieder ausgeworfen wird, sollten Sie mit einem Finger um die Innenseite der Mittenöffnung und den Außenrand der Disc tasten. Falls Sie irgendwelche Unebenheiten feststellen, könnte dies bedeuten, dass die Disc nicht richtig geladen werden kann. Zur Beseitigung derartiger Unebenheiten können Sie die Innenkante der Öffnung und die Außenkante der Disc mit einem Kugelschreiber oder einem anderen geeigneten Gegenstand abreiben. Schieben Sie die Disc dann erneut ein.



Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßig Form.

Solche Discs können den Gerätemechanismus beschädigen.



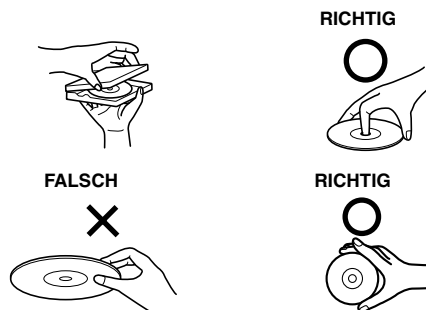
Einbauort

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät an keinem Ort angebracht wird, an dem es den folgenden Dingen ausgesetzt ist:

- Direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- Starke Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Fassen Sie die Disc nur am Rand an, so dass keine Fingerabdrücke auf die Oberfläche gelangen. Discs dürfen weder beschrieben noch mit irgendeinem Gegenstand beklebt werden.



Disc-Reinigung

Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Oberfläche der Disc können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

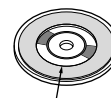


Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Die meisten dieser Zubehör-Artikel beeinflussen jedoch die Dicke und/oder den Durchmesser der Disc. Durch den Gebrauch derartiger Zubehör-Artikel können Betriebsstörungen auftreten. Wir raten davon ab, derartige Zubehör-Artikel für Discs zu verwenden, die mit Alpine-CD-Playern abgespielt werden.



Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Umgang mit Compact Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Disc an ihrem Umfang keine Unebenheiten aufweist.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinen Fall direktem Sonnenlicht aus. Hitze und Feuchtigkeit können eine CD so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lässt.

Hinweis zu CD-R/CD-RW

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass diese nach der letzten Aufnahme abgeschlossen (finalisiert) wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Abspielbare Discs

Die folgende Tabelle zeigt, welche Discs auf welchen Modellen abgespielt werden können.

	CD	CD-TEXT	MP3	WMA	AAC
CDE-101R	○	○	○		
CDE-101RM	○	○	○		
CDE-102Ri	○	○	○	○	○
CDE-103BT	○	○	○	○	○
CDE-104BTi	○	○	○	○	○

Verwenden Sie ausschließlich Discs, die auf der beschrifteten Seite mit einem der folgenden CD-Logos gekennzeichnet sind.



Bei Verwendung von CDs, die nicht dieser Spezifikation entsprechen, kann nicht für eine einwandfreie Funktion und Leistung garantiert werden.

Sie können CD-Rs (beispielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach beispielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden.

Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3-Format wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden CDs lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
Defekte CDs, CDs mit Fingerabdrücken, CDs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte CDs, CDs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopierschutzgeschützte CDs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3-Dateien in einem mit diesem Gerät kompatiblen Format. Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 14-15.
- ROM-Daten werden beim Abspielen nur in Ton umgesetzt, wenn es sich um Audiodateien auf einer Disc handelt.

Schutz des USB-Anschlusses

- An den USB-Anschluss dieses Geräts kann nur ein USB-Speichermedium angeschlossen werden. Die einwandfreie Leistung kann bei anderen USB-Produkten nicht garantiert werden. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Schließen Sie keinen USB-Speicher an, der über 20 mm breit ist. Vermeiden Sie außerdem, USB-Speicher und den Anschluss Front Aux gleichzeitig zu verwenden.
- Wenn ein USB-Gerät in das Gerät eingesteckt ist, ragt es heraus und kann während der Fahrt eine Gefahr darstellen. Verwenden Sie ein im Handel erhältliches USB-Verlängerungskabel und schließen Sie es auf sichere Art an.
- Abhängig von dem angeschlossenen USB-Speichergerät funktioniert das Gerät möglicherweise nicht oder einige Funktionen können eventuell nicht ausgeführt werden.
- Das Audiodateiformat, das auf dem Gerät abgespielt werden kann, ist MP3/WMA/AAC.
- Interpret/Songtitel usw. können angezeigt werden, die Zeichen werden aber möglicherweise nicht richtig angezeigt.

VORSICHT

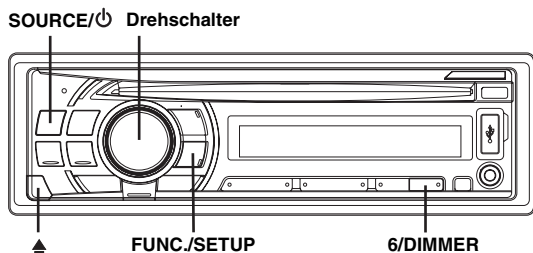
Alpine übernimmt keine Verantwortung für verlorene Daten usw., auch wenn die Daten usw. bei der Verwendung dieses Produkts verloren gegangen sind.

Umgang mit USB-Speicher

- Beachten Sie die folgenden Punkte, um eine Fehlfunktion oder einen Schaden zu vermeiden.
 - Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Speichers sorgfältig.
 - Berühren Sie die Anschlüsse nicht mit der Hand oder einem Stück Metall.
 - Setzen Sie den USB-Speicher keinen übermäßigen Erschütterungen aus.
 - Verbiegen Sie ihn nicht, nehmen Sie ihn nicht auseinander, verändern Sie ihn nicht und tauchen Sie ihn nicht in Wasser.
- Vermeiden Sie die Verwendung an den folgenden Orten:
 - An einem Ort im Auto, der direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
 - An Orten, an denen das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Substanzen ausgesetzt sein kann.
- Befestigen Sie den USB-Speicher an einem Ort, an dem die Führung des Fahrzeugs nicht behindert wird.
- USB-Speicher funktioniert bei hohen oder niedrigen Temperaturen möglicherweise nicht korrekt.
- Es werden nur USB-Speichermedien mit 512 oder 2.048 Bytes pro Sektor unterstützt.
- Verwenden Sie nur zertifizierten USB-Speicher. Beachten Sie, dass auch zertifizierter USB-Speicher abhängig vom Typ oder Zustand möglicherweise nicht korrekt funktioniert.
- Die Funktion des USB-Speichers wird nicht garantiert. Verwenden Sie den USB-Speicher entsprechend der Nutzungsbedingungen.
- Abhängig von den Einstellungen des USB-Speichertyps, des Speicherzustands oder der Codierungssoftware erfolgt die Wiedergabe oder Anzeige möglicherweise nicht korrekt.
- Eine kopiergeschützte Datei (Urheberrechtsschutz) kann nicht wiedergegeben werden.
- Es kann einige Zeit dauern, bis die Wiedergabe des USB-Speichers startet. Wenn sich auf dem USB-Speicher bestimmte Dateien außer Audiodateien befinden, kann es einige Zeit dauern, bis die Datei wiedergegeben oder gesucht wird.
- Das Gerät kann die Dateierweiterungen „mp3“, „wma“ oder „m4a“ wiedergeben.
- Ergänzen Sie die oben aufgeführten Erweiterungen nur bei Audiodaten. Nicht-Audiodaten werden nicht erkannt. Die daraus resultierende Wiedergabe kann Rauschen verursachen, das die Lautsprecher und/oder Verstärker beschädigen kann.
- Es empfiehlt sich, wichtige Daten auf einem Computer zu sichern.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht, während die Wiedergabe läuft. Ändern Sie SOURCE in eine andere Option als USB, und entfernen Sie dann das USB-Gerät, um mögliche Schäden am Speicher zu verhindern.

- *Windows Media und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.*
- *iPod ist eine Marke von Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen ist.*
- *iPhone ist eine Marke der Apple Inc.*
- *„Made for iPod“ bedeutet, dass ein elektronisches Gerät speziell für den Anschluss eines iPod entwickelt wurde und von den Entwicklern speziell auf die Leistungsstandards von Apple geprüft wurde.*
- *„Works with iPhone“ bedeutet, dass ein elektronisches Gerät speziell für den Anschluss eines iPhone entwickelt wurde und von den Entwicklern speziell auf die Leistungsstandards von Apple geprüft wurde.*
- *Apple übernimmt keinerlei Haftung für den Betrieb dieses Geräts oder die Erfüllung von Sicherheitsnormen und Betriebsregelungen.*
- *Die Bluetooth-Wortmarke und die Logos sind im Besitz von Bluetooth SIG, und jede Verwendung dieser Markenzeichen durch Alpine Electronics, Inc. erfolgt unter Lizenz. Andere Markenzeichen und Markennamen sind im Besitz der jeweiligen Eigentümer.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codieretechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson.“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht-kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhalts-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte <http://www.mp3licensing.com>“*

Vorbereitungen



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Zubehörliste

- Hauptgerät.....1
- Netzkabel1
- FULL SPEED™-Verbindungskabel (nur CDE-102Ri/CDE-104BTi).....1
- Mikrophon (4m) (nur CDE-103BT/CDE-104BTi).....1
- Einbaurahmen.....1
- Etui1
- Gummikappe.....1
- Sechskant-Stiftschraube.....1
- Schraube (M5 × 8).....4
- Bedienungsanleitung 1 Ausgabe

Ein- und Ausschalten

Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um das Gerät einzuschalten.

- Das Gerät lässt sich durch Drücken einer beliebigen Taste außer und (Release) einschalten.

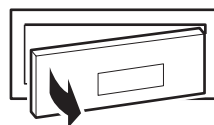
Halten Sie **SOURCE/⏻** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, ist die Lautstärke auf die Stufe 12 eingestellt.

Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils

Abnehmen

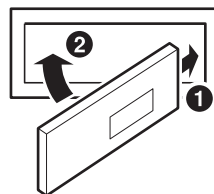
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie (**Release**) an der unteren linken Seite, bis das Bedienteil herausspringt.
- 3 Fassen Sie das Bedienteil an der linken Seite an und ziehen Sie es heraus.



- Das Bedienteil (insbesondere die Anschlüsse an der Rückseite des Bedienteils) kann sich auch im normalen Betrieb erwärmen. Das ist keine Fehlfunktion.
- Bewahren Sie das Bedienteil immer im Etui auf, wenn Sie es bei sich tragen, damit es geschützt ist.
- Wenn Sie das Bedienteil abnehmen, wenden Sie dabei keine zu große Kraft auf, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.

Aufstecken

- 1 Setzen Sie die rechte Seite des Bedienteils in das Hauptgerät ein. Richten Sie die Kerbe am Bedienteil an den vorstehenden Teilen am Hauptgerät aus.
- 2 Drücken Sie auf die linke Seite des Bedienteils, bis es fest am Hauptgerät einrastet.

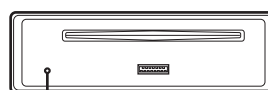


- Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen des Bedienteils, dass sich kein Schmutz oder Staub auf den Anschlüssen und kein Fremdkörper zwischen dem Bedienteil und dem Hauptgerät befindet.
- Bringen Sie das Bedienteil vorsichtig an. Halten Sie das Bedienteil dabei an den Seiten, damit Sie nicht versehentlich irgendwelche Tasten drücken.

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Drücken Sie unbedingt den RESET-Schalter, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, nachdem Sie die Autobatterie o.ä. ausgetauscht haben.

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Nehmen Sie das Bedienteil vom Gerät ab.
- 3 Drücken Sie den **RESET**-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand.



RESET-Schalter

Einstellen der Lautstärke

Drehen Sie den **Drehschalter**, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Anschluss an Original-Lenkradfernbedienung möglich
Sie können dieses Gerät über die Fernbedienungseinheit des Fahrzeugs bedienen, wenn ein Alpine Lenkradfernbedienungs-Adapter (optional) angeschlossen ist. Ihr Alpine-Händler gibt Ihnen gerne nähere Auskunft.

Einstellen der Dimmer-Regelung (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

1 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, sodass die Anzeige **◀F▶** leuchtet.

2 Drücken Sie wiederholt **6/DIMMER**, um die **DIMMER-Betriebsart** auszuwählen.

DIMMER-A (Automatische Betriebsart) → DIMMER ON → DIMMER OFF → DIMMER-A

DIMMER-A-Betriebsart:

Die Displaybeleuchtung des Geräts wird bei eingeschaltetem Fahrlicht (ON) gedämpft. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn Sie die Tastenbeleuchtung des Geräts nachts als zu hell empfinden.

DIMMER ON-Betriebsart:

Die Displaybeleuchtung des Geräts bleibt dunkel.

DIMMER OFF-Betriebsart:

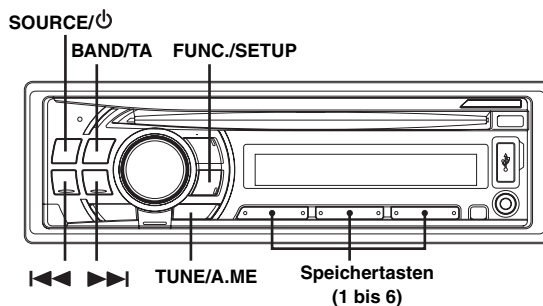
Die Displaybeleuchtung des Geräts bleibt hell.

3 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, um den **Normalbetrieb** zu aktivieren.

Die Anzeige **◀F▶** erlischt.

- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **◀F▶** leuchtet. Wenn 10 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **◀F▶**.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn **ILLUMINATI** auf eine andere Einstellung als **TYPE1** für **CDE-102Ri/CDE-103BT** eingestellt ist, siehe „Ändern der Beleuchtungsfarbe (nur CDE-102Ri/CDE-103BT)“ auf Seite 19.

Radio



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Rundfunkempfang

1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um die Betriebsart **TUNER** zu wählen.

2 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.

F1 (FM1) → F2 (FM2) → F3 (FM3) → MW → LW → F1 (FM1)

3 Drücken Sie **TUNE/A.ME**, um die Einstellbetriebsart zu wählen.

DX SEEK (Distanzbetriebsart) → SEEK (Lokalbetriebsart) → OFF (manuelle Betriebsart) → DX SEEK

- *Anfangsbetriebsart ist Distanzbetriebsart.*

Distanzbetriebsart:

Sender mit starken und schwachen Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).

Lokalbetriebsart:

Nur Sender mit starken Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).

Manuelle Betriebsart:

Die Frequenz wird schrittweise manuell eingestellt (manuelle Sendersuche).

4 Stellen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** den gewünschten Sender ein.

Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, läuft die Frequenz schnell durch.

Manuelle Senderprogrammierung

1 Wählen Sie das Frequenzband, und stellen Sie dann den Sender ein, der als Festsender gespeichert werden soll.

2 Halten Sie mindestens 2 Sekunden lang eine der **Speichertasten (1 bis 6)** gedrückt, auf der Sie den Sender speichern wollen.

Der ausgewählte Sender wird gespeichert.

Im Display werden der Frequenzbereich, die Speicher­nummer und die gespeicherte Senderfrequenz angezeigt.

- Bis zu 30 Sender können insgesamt im Gerät gespeichert werden (6 Sender pro Frequenzbereich: FM1, FM2, FM3, MW und LW).
- Beim Eingeben eines neuen Senders in einen bereits belegten Speicherplatz wird der alte Festsender gelöscht und durch den neuen ersetzt.
- Wenn die Anzeige **◀F▶** leuchtet, schalten Sie die Anzeige durch Drücken von **FUNC./SETUP** aus. Danach können Sie die Funktion ausführen.

Automatische Senderprogrammierung

1 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.

2 Halten Sie **TUNE/A.ME** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Während der automatischen Senderspeicherung ändert sich die auf dem Display angezeigte Frequenz entsprechend. Der Tuner sucht und speichert automatisch die sechs stärksten Sender im ausgewählten Band. Sie werden in der Reihenfolge der Signalstärke unter den Speichertasten 1 bis 6 gespeichert.

Nach der automatischen Senderspeicherung stellt der Tuner den Sender von Speicherplatz Nr. 1 ein.

- Wenn der Suchlauf keinen speicherbaren Sender findet, ruft der Tuner wieder den Sender auf, der vor dem automatischen Senderspeichervorgang eingestellt war.

Abstimmen eines Festsenders

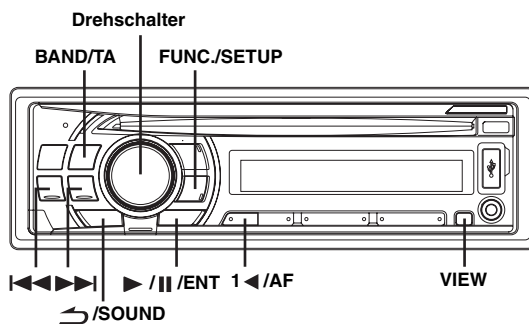
1 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Band im Display erscheint.

2 Drücken Sie eine beliebige **Sender-Speichertaste (1 bis 6)**, unter der der gewünschte Radiosender gespeichert ist.

Das Display zeigt das Frequenzband, die Stationsnummer und die Frequenz des gewählten Festsenders an.

- Wenn die Anzeige **◀F▶** leuchtet, schalten Sie die Anzeige durch Drücken von **FUNC./SETUP** aus. Danach können Sie die Funktion ausführen.

RDS



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Einstellen der RDS-Empfangsfunktion und Empfang von RDS-Sendern

RDS ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57-kHz-Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme (FM) bedient. RDS ermöglicht den Empfang von Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

1 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, sodass die Anzeige **◀F▶** leuchtet.

2 Drücken Sie **1 ◀/AF**, um die RDS-Betriebsart zu aktivieren.

3 Stellen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** den gewünschten RDS-Sender ein.

4 Drücken Sie **1 ◀/AF**, um die RDS-Betriebsart zu deaktivieren.

5 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, um den Normalbetrieb zu aktivieren.

Die Anzeige **◀F▶** erlischt.

- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **◀F▶** leuchtet. Wenn 10 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **◀F▶**.

Die digitalen RDS-Daten enthalten folgende Informationen:

PI	Programm­kennung
PS	Programm­dienstname
AF	Verzeichnis der Alternativfrequenzen
TP	Verkehrsfunkprogramm
TA	Verkehrsfunkdurchsage
EON	Einblendung anderer Sender mit Verkehrsdurchsagen

Abrufen gespeicherter RDS-Festsender

- 1 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, sodass die Anzeige **◀F▶** leuchtet.
- 2 Drücken Sie **1 ◀/AF**, um die RDS-Betriebsart zu aktivieren.
- 3 Drücken Sie **FUNC./SETUP**, um den Normalbetrieb zu aktivieren.
Die Anzeige **◀F▶** erlischt.
- 4 Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige **◀F▶** erloschen ist, und drücken Sie dann die **Speichertaste**, unter der der gewünschte RDS-Sender gespeichert ist.

Sollte das Sendersignal zu schwach sein, stellt das Gerät automatisch eine stärkere Station aus dem AF-Verzeichnis (Alternativfrequenzen) ein.

- 5 Wenn der Festsender und entsprechende Stationen des AF-Verzeichnisses nicht empfangbar sind:

Wenn die PI SEEK-Einstellung aktiviert ist (siehe „PI SEEK-Einstellung“ auf Seite 10), sucht das Gerät erneut nach einem Sender aus dem PI-Verzeichnis (Programm-Identifizierung).

Wenn im aktuellen Gebiet noch immer kein Sender empfangbar ist, zeigt das Gerät die Frequenz des Festsenders an, und die Stationsnummer verschwindet. Falls das Signal eines eingestellten Ortssenders schwächer wird und nicht mehr empfangen werden kann, drücken Sie dieselbe Stationstaste noch einmal, um den Ortssender eines anderen Gebiets einzustellen.

- Einzelheiten zum Einspeichern von RDS-Sendern finden Sie im Abschnitt „Rundfunkempfang“. RDS-Sender können nur in den Bändern F1, F2 und F3 gespeichert werden.
- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **◀F▶** leuchtet. Wenn 10 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **◀F▶**.

Empfang von RDS-Ortssendern

- 1 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Betriebsart **SETUP** zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Dreheschalter**, um die Betriebsart **REGIONAL** auszuwählen, und drücken Sie dann **▶/II/ENT**.
- 3 Drehen Sie den **Dreheschalter**, um **ON** oder **OFF** auszuwählen.
In der OFF-Betriebsart empfängt das Gerät automatisch weiter den entsprechenden RDS-Ortssender.
- 4 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Drücken Sie **↶/SOUND**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

PI SEEK-Einstellung

- 1 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Betriebsart **SETUP** zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Dreheschalter**, um die Betriebsart **PI SEEK** auszuwählen, und drücken Sie dann **▶/II/ENT**.
- 3 Drehen Sie den **Dreheschalter**, um **ON** oder **OFF** auszuwählen.
- 4 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Drücken Sie **↶/SOUND**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

Empfang von Verkehrsnachrichten

- 1 Halten Sie **BAND/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, sodass die Anzeige „TA“ leuchtet.
- 2 Drücken Sie **◀◀** bzw. **▶▶**, um den gewünschten Verkehrsfunksender einzustellen.

Wenn ein Sender mit Verkehrsinformationen eingestellt wird, leuchtet die Anzeige „TP“ auf. Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand für Verkehrsfunkempfang. Wenn eine Verkehrsmeldung beginnt, empfängt das Gerät sie automatisch und in der Anzeige erscheint 5 Sekunden lang „TRF-INFO“. Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

- Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, tippen Sie **BAND/TA** leicht an, um den Empfang abzubrechen. Die Betriebsart **TA** bleibt aktiviert (**ON**) und gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.
- Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Einstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.
- In der Betriebsart **TA** werden beim **SEEK**-Sendersuchlauf nur die **TP**-Sender ausgewählt.

Empfang von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Rundfunkprogramm)

- 1 Halten Sie **BAND/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, sodass die Anzeige „TA“ leuchtet.
- 2 Falls noch kein Verkehrsfunksender eingestellt ist, drücken Sie **1◀◀** bzw. **▶▶1**, um den gewünschten Sender auszuwählen.

Sobald eine Durchsage empfangen wird, schaltet das Gerät den Ton des CD-Spielers bzw. des UKW-Programms (FM) stumm.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät dann wieder auf CD-Wiedergabe bzw. normalen Rundfunkempfang um.

Wenn Verkehrsnachrichten nicht empfangbar sind:

Bei CD-Wiedergabe:

Wenn das TP-Signal nicht mehr empfangen wird, wechselt das Gerät automatisch zu einem Verkehrsfunksender auf einer anderen Frequenz.

- Der Empfänger ist mit einer EON-Funktion (Enhanced Other Networks) ausgestattet, die das AF-Verzeichnis um zusätzliche Alternativfrequenzen erweitert. Die Anzeige „EON“ leuchtet, während ein RDS EON-Sender empfangen wird. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsdurchsagen ausstrahlt, stellt der Empfänger stattdessen automatisch einen entsprechenden Verkehrsfunksender ein, wenn eine Verkehrsfunkdurchsage einsetzt.

- 3 Halten Sie **BAND/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsfunkempfang zu deaktivieren.

Die Anzeige „TA“ erlischt.

Anzeigen von Radiotext-Informationen

Text-Informationen von einem Rundfunksender können auf dem Display angezeigt werden.

Drücken Sie VIEW, während in der Radiobetriebsart ein UKW-Sender (FM) eingestellt ist, um die Anzeige von Radiotext einzustellen.

Die Anzeige wechselt mit jedem Tastendruck.

Wenn PS (Programmdienstname) angezeigt wird:

PS (Programmdienstname)* → **RADIOTEXT** → PS (Programmdienstname)

- * Wenn Sie **VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, während in der Radiobetriebsart PS angezeigt wird, wird die Frequenz 5 Sekunden lang angezeigt.

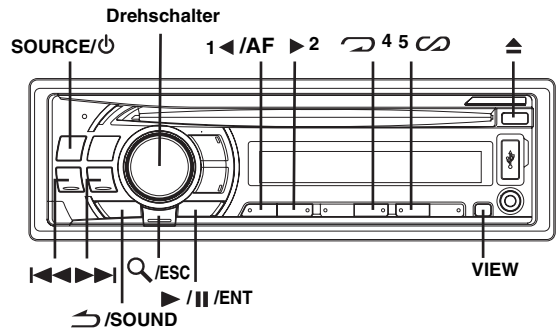
Wenn PS (Programmdienstname) nicht angezeigt wird:

FREQUENZ → **RADIOTEXT** → FREQUENZ

Das Display zeigt einige Sekunden lang „WAITING“ an, wonach die empfangenen Text-Informationen über das Display rollen.

- Wenn keine Text-Informationen ausgestrahlt werden oder der Text nicht einwandfrei empfangen wird, erscheint „NO TEXT“ auf dem Display.

CD/MP3/WMA/AAC



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

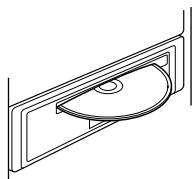
Wiedergabe


Die folgende Tabelle zeigt, welche Discs auf welchen Modellen abgespielt werden können.

	CD	CD-TEXT	MP3	WMA	AAC
CDE-101R	○	○	○		
CDE-101RM	○	○	○		
CDE-102Ri	○	○	○	○	○
CDE-103BT	○	○	○	○	○
CDE-104BTi	○	○	○	○	○

1 Legen Sie eine Disc mit der beschrifteten Seite nach oben ein.

Die Disc wird automatisch in das Gerät eingezogen und die Anzeige „“ leuchtet.



Wenn bereits eine Disc eingelegt ist, drücken Sie **SOURCE**/, um auf DISC-Betrieb umzuschalten.

Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet.

TUNER → DISC → USB AUDIO → iPod*¹/AUX+*²
→ BT AUDIO*³ → AUX*⁴ → TUNER

*¹ Nur wenn ein iPhone/iPod angeschlossen und AUX+ SETUP auf OFF gestellt ist; siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

*² Wird nur angezeigt, wenn AUX+ SETUP auf ON eingestellt ist, siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

*³ Nur für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri und wenn BT IN auf BT ADAPTER eingestellt ist. Schlagen Sie dazu unter „Bluetooth-Einstellung“ (Seite 19).

*⁴ Schlagen Sie dazu unter „Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)“ (Seite 18) nach.

2 Drücken Sie bei der MP3/WMA/AAC-Wiedergabe 1 ◀/AF oder ▶ 2, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

Wenn Sie 1 ◀/AF oder ▶ 2 gedrückt halten, wechseln die Ordner kontinuierlich.

3 Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, um den gewünschten Titel bzw. die gewünschte Datei auszuwählen.

Zurück zum Anfang des aktuellen Titels (der aktuellen Datei):
Drücken Sie ◀◀.

Schneller Rücklauf:
Halten Sie ◀◀ gedrückt.


Weiter zum Anfang des nächsten Titels (der nächsten Datei):
Drücken Sie ▶▶.

Schneller Vorlauf:
Halten Sie ▶▶ gedrückt.

4 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie ▶/||/ENT.

Wenn Sie ▶/||/ENT nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

5 Um die Disc auszuwerfen, drücken Sie ▲.

- Nehmen Sie eine CD nicht heraus, während sie noch ausgeworfen wird. Legen Sie nicht mehrere Discs gleichzeitig ein. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Wenn sich die CD nicht auswerfen lässt, halten Sie mindestens 2 Sekunden lang ▲ gedrückt.
- Die Anzeige „“ leuchtet, wenn eine Disc eingelegt wird.
- CDs mit einem Durchmesser von 8 cm können nicht verwendet werden.

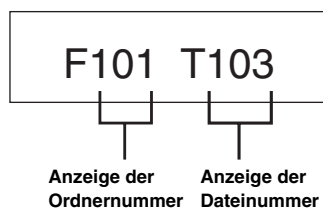
CDE-101R/CDE-101RM (kompatibel mit MP3)/
CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi (kompatibel mit MP3/WMA/AAC):

- Mit diesem CD-Player können CDs wiedergegeben werden, die Audio-, MP3-, WMA- und AAC-Daten enthalten.

- Dateien im Format WMA, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, Dateien im Format AAC, die über den iTunes Store erworben wurden, und Dateien, die kopierschutz (Urheberschutz) sind, können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
- Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten werden als Titel die auf der Disc aufgezeichneten Dateinummern angezeigt.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe-Anzeige

Die Ordner- und die Dateinummer werden wie unten beschrieben angezeigt.




- Drücken Sie **VIEW**, um die Anzeige zu wechseln. Informationen zum Wechsel der Anzeige finden Sie unter „Anzeigen von Text“ (Seite 17).

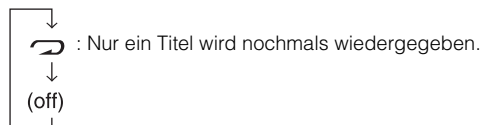
Repeat-Modus

Drücken Sie 4, um den gerade wiedergegebenen Titel nochmals wiedergeben zu lassen.

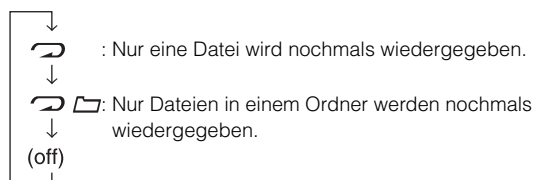
Der Titel (bzw. die Datei) wird nochmals wiedergegeben.

Drücken Sie  4 erneut und wählen Sie off aus, um die Repeat-Funktion zu deaktivieren.

CD-Betrieb:




MP3/WMA/AAC -Betriebsart:



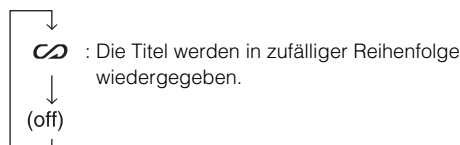
M.I.X. (Zufallswiedergabe)

Drücken Sie bei Pause- oder Wiedergabebetrieb 5.

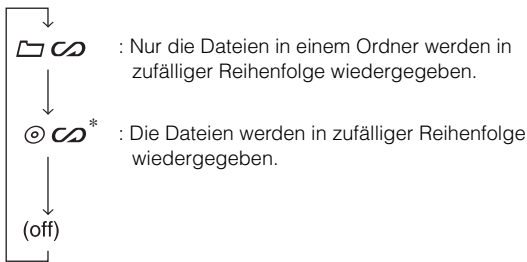
Die Titel (Dateien) auf der Disc werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Um die M.I.X.-Wiedergabe abzubrechen, drücken Sie erneut  5.

CD-Betrieb:



MP3/WMA/AAC -Betriebsart:



* Im USB-Modus werden alle im USB-Speicher gespeicherten Dateien in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, und die Anzeige „☞“ leuchtet.

Suchen anhand von CD-Text

Auf Discs mit CD-Text können Musiktitel nach ihren als CD-Text aufgezeichneten Titeln gesucht und wiedergegeben werden. Bei Discs ohne CD-Text werden Musiktitel nach ihren Titeln gesucht.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe \mathcal{Q} /ESC.
Damit wird der Suchmodus eingestellt und die Anzeige „ \mathcal{Q} “ leuchtet.

2 Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Titel auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.
Der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.

- Halten Sie \mathcal{Q} /ESC während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion zu beenden. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Wenn die Suche anhand von CD-Text während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Suche nach Datei/Ordnername (betrifft MP3/WMA/AAC)

Ordner- und Dateinamen können während der Wiedergabe durchsucht und angezeigt werden.

1 Drücken Sie während der MP3/WMA/AAC-Wiedergabe \mathcal{Q} /ESC, um die Suchfunktion zu aktivieren.
Die Anzeige „ \mathcal{Q} “ leuchtet.

2 Drehen Sie den Drehschalter, um die Ordnernamen- oder Dateinamen-Suchfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.

Ordnernamen-Suchfunktion

3 Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

4 Halten Sie \blacktriangleright /||/ENT mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die erste Datei in dem ausgewählten Ordner wiederzugeben.

- Halten Sie \mathcal{Q} /ESC während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion zu beenden. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Um in der Ordnernamen-Suchfunktion nach Dateien zu suchen, drücken Sie \blacktriangleright /||/ENT. So können Dateien im Ordner gesucht werden.
- Drücken Sie \curvearrowright /SOUND, um die Ordnernamen-Suchfunktion in Schritt 3 zu beenden, um die Dateinamen-Suchfunktion auszuwählen.
- Der Stammordner wird als „-----“ angezeigt.
- Wenn die Ordnernamen-Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Dateinamen-Suchfunktion

3 Drücken Sie \blacktriangleleft /AF oder \blacktriangleright 2, um einen anderen Ordner auszuwählen.

4 Wählen Sie die gewünschte Datei aus, indem Sie den Drehschalter drehen.

5 Drücken Sie \blacktriangleright /||/ENT, um die ausgewählte Datei wiederzugeben.

- Halten Sie \mathcal{Q} /ESC während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion zu beenden. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Drücken Sie \curvearrowright /SOUND im Suchmodus, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.
- Wenn die Dateinamen-Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Schnellsuche

Sie können nach Titeln bzw. Dateien suchen.

1 Halten Sie \mathcal{Q} /ESC in der CD/MP3/WMA/AAC-Betriebsart mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Schnellsuche zu aktivieren.
Die Anzeige „ \mathcal{Q} “ leuchtet.

2 Drehen Sie den Drehschalter, um einen gewünschten Titel (Datei) auszuwählen.
Der ausgewählte Titel wird sofort wiedergegeben.

- Halten Sie \mathcal{Q} /ESC während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion zu beenden. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist das Duplizieren von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. das Verteilen, Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob es kostenlos oder gegen eine Gebühr erfolgt, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG-1 Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist WMA?

WMA oder „Windows Media™ Audio“ sind komprimierte Audiodaten.

WMA ähnelt den MP3-Audiodaten und kann CD-Klangqualität mit kleineren Dateigrößen erreichen.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ein Grundformat der Audiokomprimierung, das von MPEG2 und MPEG4 verwendet wird.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mithilfe von Software mit MP3/WMA/AAC-Codecs komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software nach.

MP3/WMA/AAC-Dateien, die auf diesem Gerät abgespielt werden können, haben die Dateierweiterungen „mp3“/„wma“/„m4a“. Dateien ohne Erweiterung können nicht wiedergegeben werden (WMA Version 7.1, 8 und 9 wird unterstützt). Geschützte Dateien werden nicht unterstützt, ebenso wenig wie unbearbeitete AAC-Dateien (die die Erweiterung „aac“ verwenden).

Es gibt unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, ob die verwendete Software den gültigen Formaten entspricht, die oben aufgeführt sind. Es ist möglich, dass das Format nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist.

Die Wiedergabe von AAC-Dateien, die mit iTunes codiert wurden, wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz

Bitraten: 8 - 320 kbps

WMA

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz

Bitraten: 48 - 192 kbps

AAC

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz

Bitraten: 16 - 320 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tags v1 und v2 und WMA-Tags. Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln, Interpreten und Alben angezeigt werden.

Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Single-Byte-Zeichen (bis zu 30 bei ID3-Tags und bis zu 15 bei WMA-Tags) und der Unterstrich angezeigt werden. Bei nicht unterstützten Zeichen wird „NO SUPPORT“ angezeigt.

Wenn die Daten andere Zeichen als die ID3-Tag-Daten enthalten, wird die Audio-Datei möglicherweise nicht wiedergegeben.

Je nach Inhalt werden die Taginformationen möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Herstellen von MP3/WMA/AAC-Discs

MP3/WMA/AAC-Dateien werden vorbereitet und dann mit CD-R-Schreibsoftware auf eine CD-R oder CD-RW geschrieben. Eine Disc kann bis zu 510 Dateien/Ordner (einschließlich Stammordnern) enthalten. Die maximale Ordnerzahl liegt bei 255.

Die Wiedergabe wird möglicherweise nicht durchgeführt, wenn eine Disc die oben aufgeführten Beschränkungen übersteigt.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt CDs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, formatiert wurden.

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen.

Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Die Anzahl der Zeichen für Ordner-/Dateinamen ist beschränkt.

Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Zahlen 0-9 und „_“ (Unterstrich) zulässig.

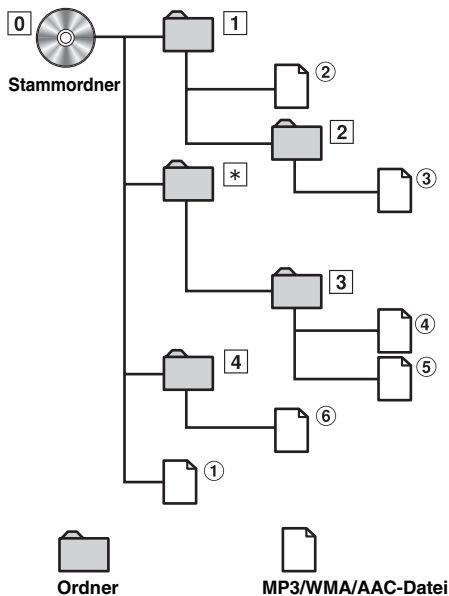
Mit diesem Gerät können auch Discs in den Standards Joliet, Romeo usw. abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät unterstützt CD-ROW XA, Mixed-Mode-CDs, erweiterte CDs (CD-Extra) und Multi-Session-CDs. CDs, die mit der Option „Track At Once“ (Aufzeichnen eines ganzen Titels auf einmal) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Die Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Schreibsoftware auf die Disc geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Überprüfen Sie die Schreibreihenfolge in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben.



* Die Nummer des Ordners/der Name des Ordners wird nicht angezeigt, wenn in dem Ordner keine Datei enthalten ist.

Terminologie

Bitrate

Dies ist die Tonkomprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Bei Musik-CDs wird zum Beispiel eine Abtastrate von 44,1 kHz verwendet. Dies bedeutet, dass der Ton 44.100 mal pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) wird. Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE (AIFF)-Dateien und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

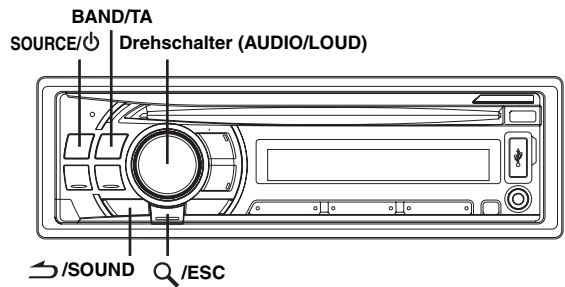
Tag

Informationen wie Titelnamen, die Namen von Interpreten, die Namen von Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner (oder das Stammverzeichnis) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für alle gebrannten Discs erstellt.

Klangeinstellung



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe-/Höhen-/Balanceinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Defeat

1 Drücken Sie wiederholt den Dreheschalter (AUDIO), um die gewünschte Betriebsart auszuwählen.

Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

SUBWOOFER* → BASS LEVEL → TRE LEVEL → BALANCE → FADER → DEFEAT → VOLUME → SUBWOOFER

Subwoofer: +0 ~ +15
Bass (Pegel): -7 ~ +7
Treble (Pegel): -7 ~ +7
Balance: L15 ~ R15
Fader: R15 ~ F15
Defeat: ON/OFF
Volume: 0 ~ 35

- Wenn nicht innerhalb von 5 Sekunden nach der Auswahl der Betriebsarten SUBWOOFER, BASS LEVEL, TRE LEVEL, BALANCE, FADER oder DEFEAT eine Funktion durchgeführt wird, schaltet das Gerät automatisch auf Normalbetrieb um.

* Wenn der Subwoofer ausgeschaltet ist (OFF), können Sie den Pegel nicht einstellen.

2 Drehen Sie den Dreheschalter, bis der gewünschte Klang in den einzelnen Betriebsarten erreicht ist.

Durch die Einstellung von DEFEAT ON werden zuvor angepasste Einstellungen für BASS LEVEL und TRE LEVEL auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Einstellen der Bässe

Sie können die Betonung der Bassfrequenz ändern und somit Ihr bevorzugtes Klangbild erzeugen.

1 Drücken Sie wiederholt \rightarrow /SOUND, um die Betriebsart BASS auszuwählen.

BASS \rightarrow TREBLE \rightarrow HPF \rightarrow BASS

Einstellen der Bassmittenfrequenz

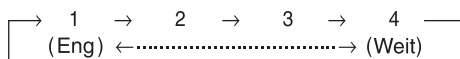
2-1 Drücken Sie BAND/TA, um die gewünschte Bassmittenfrequenz auszuwählen.

80 Hz \rightarrow 100 Hz \rightarrow 200 Hz \rightarrow 60 Hz \rightarrow 80 Hz

Betont die angezeigten Bassfrequenzbereiche.

Einstellen der Bassbandbreite

2-2 Drücken Sie SOURCE/ ϕ , um die gewünschte Bassbandbreite einzustellen.



Ändert die Bandbreite der Bassbetonung in breit oder schmal. Bei einer breiteren Einstellung wird ein breiter Frequenzbereich direkt über- und unterhalb der Mittenfrequenz betont. Bei einer schmaleren Einstellung werden nur die Frequenzen in der Nähe der Mittenfrequenz betont.

Einstellen des Basspegels

2-3^{*1} Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Basspegel einzustellen (-7~+7).

Sie können den Basspegel anheben oder abschwächen.

3 Halten Sie Q/ESC mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Wenn 15 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.
- Die Basspegelinstellungen werden für jede Quelle (FM, MW (LW), CD usw.) getrennt gespeichert, bis die Einstellung geändert wird. Die für eine Tonquelle vorgenommenen Einstellungen für Bassfrequenz und Bassbandbreite gelten auch für alle anderen Tonquellen (FM, MW (LW), CD usw.).
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn DEFEAT auf ON gesetzt ist.

^{*1} Sie können die Anpassung auch durch Drücken des Drehschalters vornehmen. Schlagen Sie dazu unter „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe-/Höhen-/Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Defeat“ (Seite 15).

Einstellen der Höhen

Sie können die Betonung der Höhenfrequenz ändern und somit Ihr bevorzugtes Klangbild erzeugen.

1 Drücken Sie wiederholt \rightarrow /SOUND, um die Betriebsart TREBLE auszuwählen.

BASS \rightarrow TREBLE \rightarrow HPF \rightarrow BASS

Einstellen der Höhenmittenfrequenz

2-1 Drücken Sie BAND/TA, um die gewünschte Höhenmittenfrequenz auszuwählen.

10,0 kHz \rightarrow 12,5 kHz \rightarrow 15,0 kHz \rightarrow 17,5 kHz \rightarrow 10,0 kHz

Betont die angezeigten Höhenfrequenzbereiche.

Einstellen des Höhenpegels

2-2^{*2} Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Höhenpegel einzustellen (-7~+7). Sie können den Höhenpegel anheben.

3 Halten Sie Q/ESC mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Wenn 15 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.
- Die Höhenpegelinstellungen werden für jede Quelle (FM, MW (LW), CD usw.) getrennt gespeichert, bis die Einstellung geändert wird. Die für eine Tonquelle vorgenommenen Einstellungen für hohe Frequenzen und Höhenbandbreite gelten auch für alle anderen Tonquellen (FM, MW (LW), CD usw.).
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn DEFEAT auf ON gesetzt ist.

^{*2} Sie können die Anpassung auch durch Drücken des Drehschalters vornehmen. Schlagen Sie dazu unter „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe-/Höhen-/Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Defeat“ (Seite 15).

Einstellen des Hochpass-Filters

Der Hochpass-Filter dieses Geräts kann nach Ihrem persönlichen Geschmack eingestellt werden.

1 Drücken Sie wiederholt \rightarrow /SOUND, um die Betriebsart HPF auszuwählen.

BASS \rightarrow TREBLE \rightarrow HPF \rightarrow BASS

2 Drehen Sie den Drehschalter, um die gewünschte HPF-Frequenz auszuwählen.

OFF \leftrightarrow 60 Hz \leftrightarrow 80 Hz \leftrightarrow 100 Hz

Alle Frequenzen oberhalb der ausgewählten Grenzfrequenz werden ausgegeben.

3 Halten Sie Q/ESC mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Wenn 15 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn DEFEAT auf ON gesetzt ist.

Ein- und Ausschalten der Loudness-Funktion

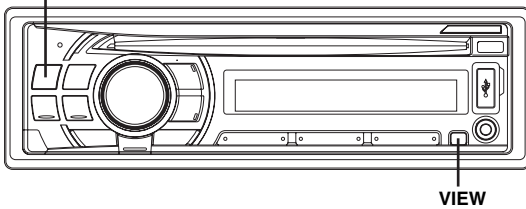
Loudness bewirkt eine Anhebung der hohen und tiefen Tonfrequenzen bei niedriger Hörlautstärke. Diese Betonung gleicht das bei kleinen Lautstärkepegeln Bässen und Höhen gegenüber weniger empfindliche Wahrnehmungsvermögen des menschlichen Gehörs aus.

Halten Sie den Drehschalter (LOUD) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Loudness-Betrieb ein- oder auszuschalten.

- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn DEFEAT auf ON gesetzt ist.

Weitere Funktionen

SOURCE/⏻



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Anzeigen von Text

Textinformationen, zum Beispiel der CD-Name und der Titelname, werden angezeigt, wenn eine CD mit CD-Text wiedergegeben wird. Außerdem können bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Dateien der Ordnername, der Dateiname, die Tags usw. angezeigt werden.

Drücken Sie **VIEW**.

Die Anzeige wechselt mit jedem Tastendruck.

- Wenn **TEXT SCR** auf **SCR MANU** gesetzt ist, halten Sie **VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Daraufhin läuft der aktuelle Text einmal durch (außer in der Radio-Betriebsart).

Display beim Rundfunkempfang:

Wenn PS (Programmdienstname) angezeigt wird

PS (Programmdienstname)*¹ → RADIOTEXT → PS (Programmdienstname)

Wenn PS (Programmdienstname) nicht angezeigt wird

FREQUENZ → RADIOTEXT → FREQUENZ

Display bei CD-Betrieb:

TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT → TEXT (DISCNAME)*² → TEXT (TITELNAME)*² → TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT

Display bei MP3/WMA/AAC-Betrieb:

DATEINR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT → ORDNERNR./DATEINR. → ORDNERNAME → DATEINAME → INTERPRETENNAME*³ → ALBUMNAME*³ → TITELNAME*³ → DATEINR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT

Display bei BT AUDIO-Betrieb (nur CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri):

Die folgende Displayanzeige erscheint nur, wenn ein Telefon oder Bluetooth Streaming-Gerät mit Metadata-Fähigkeit korrekt über eine Bluetooth-SCHNITTSTELLE (Alpine KCE-400BT, separat erhältlich) angeschlossen ist. (Einzelheiten zur Bluetooth SCHNITTSTELLE, finden Sie in der Anleitung des KCE-400BT).

BT A/BISHERIGE WIEDERGABEZIT → INTERPRETENNAME*³ → ALBUMNAME*³ → TITELNAME*³ → BT A/BISHERIGE WIEDERGABEZIT

- *¹ Wenn Sie **VIEW** im PS-Anzeigemodus mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird 5 Sekunden lang die Frequenz angezeigt.
- *² Wird während der Wiedergabe einer CD mit CD-Text angezeigt.
- *³ ID3-Tag/WMA-Tag
Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen enthält, werden alle ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen angezeigt (z.B. Titelname, Interpretenname und Name des Albums). Alle anderen Tag-Daten werden ignoriert.

Hinweis zur Anzeige im Display

Wenn Text angezeigt wird, leuchten je nach Betriebsart die folgenden Anzeigen.

Anzeige/ Betriebsart	CD-Betrieb	MP3/WMA/AAC/ USB AUDIO- Betriebsart	iPhone/iPod- BT AUDIO* ⁴ - Betriebsart
	—	Ordnername* ² wird angezeigt	—
	—	Interpreten- name* ¹ wird angezeigt	Interpreten- name* ¹ wird angezeigt
	Text (Discname* ³) wird angezeigt	Albumname* ¹ wird angezeigt	Albumname* ¹ wird angezeigt
	Text (Titelname* ³) wird angezeigt	Titelname* ¹ / Dateiname wird angezeigt	Titelname* ¹ wird angezeigt

*¹ Tag-Information

Wenn keine Tag-Informationen vorliegen, wird „ARTIST“/
„ALBUM“/„SONG“ angezeigt.

*² Der Stammordner der Disc wird als „FOLDER“ angezeigt. Der

Stammordner des USB-Speichers wird als „ROOT“ angezeigt.

*³ Wenn kein Text vorliegt (Discname oder Titelname), wird „DISC TEXT“/„TRACK TEXT“ angezeigt.

*⁴ Nur CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri.

Hinweis zu „Text“

Text:

Textkompatible CDs enthalten Textinformationen, zum Beispiel den Disc-Namen sowie die Titelnamen. Solche Textinformationen werden in diesem Handbuch als „Text“ bezeichnet.

- Manche Zeichen werden an diesem Gerät je nach Art der Zeichen unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- „NO SUPPORT“ wird angezeigt, wenn die gewünschten Textinformationen mit diesem Gerät nicht angezeigt werden können.
- Je nach Inhalt werden die Text- oder Taginformationen möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

Sie können einen tragbaren Musik-Player usw. anschließen, indem Sie ihn einfach mit dem Eingang am Bedienteil verbinden. Dazu ist ein optionales Adapterkabel erforderlich (Standard-Cinchkabel (RCA) zu Miniphonostecker (ø 3,5 mm) oder Miniphonostecker (ø 3,5 mm) zu Miniphonostecker (ø 3,5 mm)).

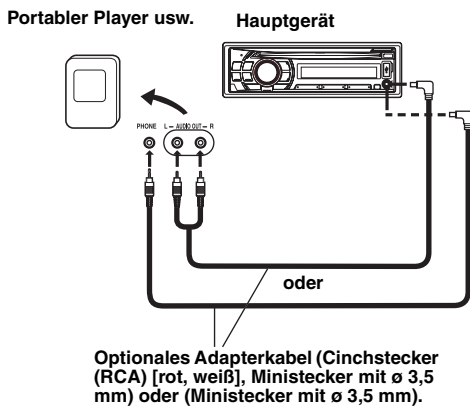
Drücken Sie **SOURCE/⏻** und wählen Sie die Betriebsart **AUX** aus, um den Ton vom tragbaren Gerät abzuspielen.

TUNER → DISC → USB AUDIO → iPod*¹/AUX+*²
→ BT AUDIO*³ → AUX → TUNER

*¹ Nur wenn ein iPhone/iPod angeschlossen und AUX+ SETUP auf OFF gestellt ist; siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

*² Wird nur angezeigt, wenn AUX+ SETUP auf ON eingestellt ist, siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

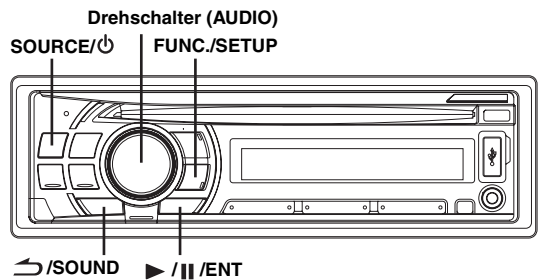
*³ Nur für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri und wenn BT IN auf BT ADAPTER eingestellt ist. Schlagen Sie dazu unter „Bluetooth-Einstellung“ (Seite 19).



- Wenn ein USB-Speichermedium direkt an den USB-Anschluss angeschlossen wird, kann die Größe und Form des Speichermediums beim Fahren stören. Vermeiden Sie deshalb den gleichzeitigen Anschluss von Geräten an den AUX- und USB-Eingang.

SETUP

Sie können das Gerät nach Ihren Vorstellungen und Wünschen flexibel einstellen. Über den SETUP-Modus können die Einstellung des Klangs, die Einstellung der Anzeige usw. geändert werden.



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Führen Sie die Schritte 1 bis 4 durch, um einen der zu ändernden SETUP-Modi auszuwählen. Weitere Informationen zum ausgewählten SETUP-Element finden Sie in dem entsprechenden Abschnitt weiter unten.

- 1 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Betriebsart **SETUP** zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Drehschalter**, um das gewünschte **SETUP-Menü** auszuwählen, und drücken Sie dann **\blacktriangleright/||/ENT**.

(Beispiel: Wählen Sie SUBWOOFER)

BT IN*¹ ↔ PLAY MODE ↔ INT MUTE*² ↔ AUX+ SETUP ↔ AUX+ NAME*³ ↔ AUX NAME*⁴ ↔ POWER IC ↔ DEMO ↔ SUBWOOFER ↔ SUBW SYS*⁵ ↔ ILLUMINATI*⁶ ↔ SCROLLTYPE ↔ TEXT SCR ↔ FM-LEVEL ↔ REGIONAL*⁷ ↔ PI SEEK*⁸ ↔ BT IN

*¹ Wird nur angezeigt, wenn INT MUTE auf OFF eingestellt und eine andere Betriebsart als BT AUDIO eingestellt ist.

*² Wird nur angezeigt, wenn BT IN deaktiviert (OFF) ist.

*³ Wird nur angezeigt, wenn AUX+ SETUP aktiviert (ON) ist.

*⁴ Nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi.

*⁵ Wird nur angezeigt, wenn SUBWOOFER aktiviert (ON) ist.

*⁶ Nur CDE-102Ri/CDE-103BT.

*⁷ Siehe „Empfang von RDS-Ortssendern“ (Seite 10).

*⁸ Siehe „PI SEEK-Einstellung“ (Seite 10).

- 3 Drehen Sie den **Drehschalter**, um die **Einstellung zu ändern**.

(Beispiel: Wählen Sie SUBW ON oder SUBW OFF.)

4 Halten Sie **FUNC./SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Drücken Sie **↶/SOUND**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

Bluetooth-Einstellung

Einstellen der Bluetooth-Verbindung (BT IN) **BT ADAPTER (werkseitige Einstellung) / BT OFF**

Mit der Bluetooth-Technologie können Sie über die Freisprecheinrichtung und ein mit Bluetooth ausgestattetes Mobiltelefon telefonieren.

CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri:

Falls eine optionale Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) angeschlossen ist, nehmen Sie die Einstellung vor, um auf die Bluetooth-Funktion zugreifen zu können. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der optionalen Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT). Wählen Sie ADAPTER, wenn die Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) angeschlossen ist.

- Die **↶**-Taste ist nur mit einer Funktion belegt, wenn die optionale Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) angeschlossen ist.
- Bei Anschluss eines Mobiltelefons, das mit der Voice-Dial-Funktion kompatibel ist, lässt sich diese Funktion nutzen.

CDE-103BT/CDE-104BTi:

Stellen Sie ADAPTER ein, wenn die Bluetooth-Funktion verwendet wird. Weitere Informationen zum Einrichtungsvorgang finden Sie unter „Bluetooth-SETUP“ auf Seite 21.

Einstellung des Klangs

Einstellen der UKW-Vorverstärkung

FM-LV HI (werkseitige Einstellung) / FM-LV LOW

Da die Lautstärken bei UKW-Empfang (FM) und CD-Wiedergabe stark voneinander abweichen, können Sie diesen Unterschied durch Verändern des UKW-Signalpegels (FM) beheben.

Ein- und Ausschalten des Subwoofers

SUBW ON (werkseitige Einstellung) / SUBW OFF

Wenn der Subwoofer eingeschaltet ist, gehen Sie wie in den Schritten unten erläutert vor und stellen Sie den Pegel für die Subwooferwiedergabe ein.

- 1 Drücken Sie im Normalbetrieb wiederholt den Drehschalter (AUDIO), um den SUBWOOFER-Modus auszuwählen.

SUBWOOFER → BASS LEVEL → TRE LEVEL → BALANCE → FADER → DEFEAT → VOLUME → SUBWOOFER

- 2 Passen Sie den Pegel an, indem Sie den Drehschalter drehen.

Einstellen des Subwoofer-Systems

SUBW SYS 1 (werkseitige Einstellung) / SUBW SYS 2

Wählen Sie entweder SYS 1 oder SYS 2 für den gewünschten Subwoofer-Effekt aus.

SUBW SYS 1: Der Subwoofer-Pegel hängt von der Gesamtlautstärke ab.

SUBW SYS 2: Der Subwoofer-Pegel ist unabhängig von der Gesamtlautstärke. Wenn die Lautstärke beispielsweise niedrig eingestellt ist, ist der Subwoofer immer noch gut zu hören.

Einstellen der Anzeige

Ändern der Beleuchtungsfarbe (nur CDE-102Ri/CDE-103BT)

ILUM TYPE1 (werkseitige Einstellung) / TYPE2 / TYPE3 / TYPE4

Sie können die Beleuchtungsfarbe der folgenden vier Tasten ändern. SOURCE/**⏻**, BAND/TA, **◀◀**, **▶▶**.

- TYPE1 : Wenn die Farbe der vier Tasten blau ist, ist die Farbe der anderen rot.
- TYPE2 : Wenn die Farbe der vier Tasten grün ist, ist die Farbe der anderen grün.
- TYPE3 : Wenn die Farbe der vier Tasten bernstein ist, ist die Farbe der anderen rot.
- TYPE4 : Wenn die Farbe der vier Tasten rot ist, ist die Farbe der anderen rot.

Einstellen des Textdurchlaufs

SCR TYPE1 / SCR TYPE2 (werkseitige Einstellung)

Für das Scrollen können zwei Einstellungen ausgewählt werden.

Sie können die gewünschte Scroll-Art auswählen.

- SCR TYPE1: Die Zeichen laufen jeweils einzeln von rechts nach links.
- SCR TYPE2: Die Wörter werden jeweils aus einzelnen Zeichen von links nach rechts aufgebaut. Wenn die Anzeige voll ist, wird sie gelöscht und die verbleibenden Wörter werden auf die gleiche Art angezeigt, bis alle Wörter des Titels angezeigt wurden.

Scroll-Einstellung (TEXT SCR)

SCR AUTO / SCR MANU (werkseitige Einstellung)

Dieser CD-Spieler kann die Disc- und Titelnamen durchlaufen lassen, die auf CD-TEXT-Discs aufgenommen sind, ebenso wie die Textinformationen von MP3/WMA/AAC-Dateien, Ordernamen und Tags.

- SCR AUTO: CD-Textinformationen, Textinformationen zu Ordner- und Dateinamen sowie Tags laufen automatisch im Display durch.
- SCR MANU: Der Text läuft im Display nur einmal durch, wenn eine CD eingelegt wird, wenn der Titel wechselt, usw.

- CD-Textinformationen, Ordernamen, Dateinamen und Tags werden im Display durchlaufend angezeigt.

Demonstration

DEMO ON / DEMO OFF (werkseitige Einstellung)

Dieses Gerät verfügt über eine Demofunktion für das Display.

- Zum Beenden der Demo-Betriebsart stellen Sie DEMO OFF ein.

MP3/WMA/AAC

Wiedergabe von MP3-Daten (PLAY MODE)

CD-DA (werkseitige Einstellung) / CDDA/MP3

Dieses Gerät kann CDs wiedergeben, die sowohl CD- als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten (erstellt im Enhanced CD (CD Extra)-Format). In einigen Situationen kann die Wiedergabe der Enhanced-CD aber schwierig sein. In diesen Fall können Sie die Wiedergabe von nur einer einzigen Sitzung auswählen, die die CD-Daten enthält. Wenn eine Disc CD-Daten und MP3/WMA/AAC-Daten enthält, beginnt die Wiedergabe mit dem CD-Datenbereich der Disc.

- CD-DA: Nur die CD-Daten in Sitzung 1 können wiedergegeben werden.
- CDDA/MP3: Es können CD-Daten, MP3/WMA/AAC-Dateien im Mixed-Mode und Multi-Session-Discs wiedergegeben werden.

- Führen Sie diese Einstellung durch, bevor Sie eine Disc einlegen. Wenn bereits eine Disc eingelegt wurde, entfernen Sie sie zuerst.

Externe Geräte

Ein- und Ausschalten der Stummschaltung (INT MUTE)

MUTE ON / MUTE OFF (werkseitige Einstellung)

Wenn ein Gerät mit Unterbrechungsfunktion angeschlossen ist, wird der Ton automatisch stummgeschaltet, sobald ein Unterbrechungssignal von dem Gerät eingeht.

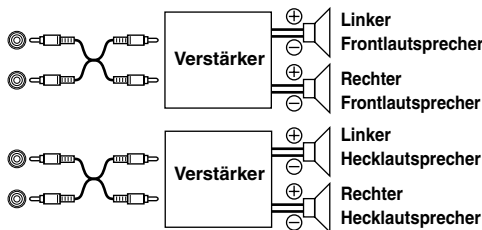
Anschließen an einen externen Verstärker (POWER IC)

POW ON (werkseitige Einstellung) / POW OFF

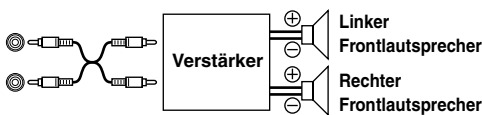
Wenn ein externer Verstärker angeschlossen ist, lässt sich die Tonqualität verbessern, indem Sie die Stromversorgung des internen Verstärkers unterbrechen.

- POW OFF: Verwenden Sie diesen Modus, wenn über den Ausgang dieses Geräts ein externer Verstärker betrieben wird. Bei dieser Einstellung ist der interne Verstärker des Hauptgeräts auf OFF geschaltet und kann keine Lautsprecher ansteuern.

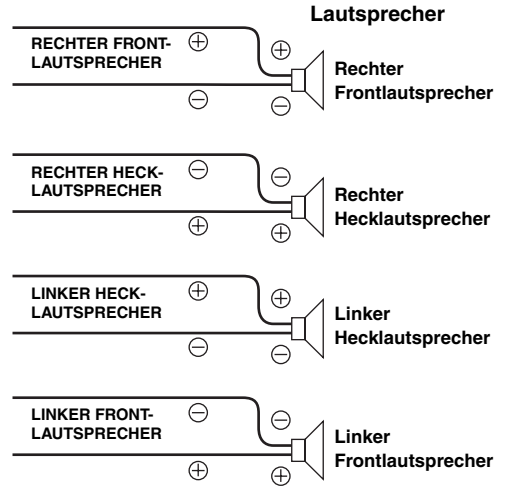
CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi:



CDE-101R/CDE-101RM:



POW ON : Die Lautsprecher werden über den eingebauten Verstärker angesteuert.



- Wenn der interne Verstärker auf OFF gesetzt ist, erfolgt am System keine Tonwiedergabe.

Einstellen des AUX+ SETUP-Modus

AUX+ ON / AUX+ OFF (werkseitige Einstellung)

Ein externes Gerät (z. B. tragbares Audiogerät) kann an den Full Speed-Anschluss dieses Geräts angeschlossen werden. Für die Aktivierung von AUX IN (optional) ist ein Konversionskabel (KCE-237B) erforderlich.

Ein tragbares Audiogerät und ein iPhone/iPod können nicht gleichzeitig am Full Speed-Anschluss angeschlossen sein.

- AUX+ ON: Setzen Sie die Einstellung auf ON, wenn ein tragbares Gerät angeschlossen ist. Wenn Sie SOURCE/⏻ drücken und AUX+ auswählen, wird der Ton des tragbaren Geräts in das Gerät eingespeist.
- AUX+ OFF: Setzen Sie die Einstellung auf OFF, wenn ein iPhone/iPod angeschlossen ist.

Sie können die AUX+-Namenanzeige ändern, wenn AUX+ auf ON eingestellt ist.

Drücken Sie ►/||/ENT, wenn AUX+ auf ON eingestellt ist, und wählen Sie AUX+ NAME, indem Sie den Drehschalter drehen, und drücken Sie dann ►/||/ENT. Drehen Sie danach den Drehschalter, um den gewünschten AUX+-Namen auszuwählen.

Einstellen des AUX NAME-Modus (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

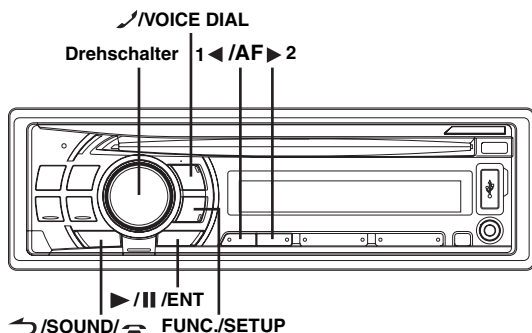
AUXILIARY*1 (werkseitige Einstellung) / TV / DVD / PORTABLE*2 / GAME

Sie können die Anzeige AUX NAME in der Betriebsart SETUP ändern.

*1 Wenn Sie die Einstellung vorgenommen haben, wird am Gerät AUX angezeigt.

*2 Wenn Sie die Einstellung vorgenommen haben, wird am Gerät PMD angezeigt.

BLUETOOTH (nur CDE-103BT/CDE-104BTi)



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Einrichtung vor der Verwendung

Hinweise zu Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie die eine drahtlose Kommunikation zwischen einem mobilen Gerät und einem PC über geringe Entfernungen ermöglicht. Dadurch können zwischen Bluetooth-kompatiblen Geräten Anrufe per Freisprechanlage getätigt oder Daten übertragen werden.

- Abhängig von der Bluetooth-Version ist die Kommunikation zwischen einem Gerät, das mit Bluetooth kompatibel ist, und diesem Gerät eventuell nicht möglich.
- Die ordnungsgemäße Funktion dieses Geräts mit allen Bluetooth-kompatiblen Geräten wird nicht garantiert. Bei Fragen zur Handhabung des BT-kompatiblen Geräts wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler oder konsultieren die ALPINE-Webseite.
- Abhängig vom Umfeld kann die kabellose Bluetooth-Verbindung instabil sein.
- Parken Sie Ihr Auto an einem sicheren Ort, wenn Sie einen Anruf tätigen oder die Einrichtung durchführen.
- Abhängig von den angeschlossenen Bluetooth-kompatiblen Geräten kann sich die Funktion abweichen. Schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Geräts nach.

Vor Verwendung der Freisprechfunktion

Bevor Sie ein Telefon mit Freisprechfunktion verwenden, müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden.

- 1 Achten Sie darauf, „INT MUTE“ auf OFF zu setzen. Schlagen Sie unter der Funktion SETUP auf Seite 18 nach.**
 - Vergewissern Sie sich vor dem Telefonieren mit dem Mobiltelefon, dass INT MUTE ausgeschaltet ist (OFF). (Werkseitige Einstellung des Geräts ist OFF.)
- 2 Stellen Sie „BT IN“ auf BT ADAPTER (Seite 19).**
 - Bevor ein Telefon mit Freisprecheinrichtung verwendet werden kann, muss es mit diesem Gerät gekoppelt werden. Schlagen Sie dazu unter „Bluetooth-SETUP“ (Seiten 21-22) nach.

So stellen Sie die Verbindung zu einem Mobiltelefon her (Pairing)

Informationen zur Steuerung des Mobiltelefones finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefones.

- 1 Richten Sie eine neue Bluetooth-Verbindung von einem Mobiltelefon ein.**
- 2 Der PIN-Code („0000“) wird auf dem Display des Radios angezeigt.**
 - Der PIN-Code ist auf fest „0000“ eingestellt.
- 3 Geben Sie den PIN-Code („0000“) in Ihr Mobiltelefon ein.**
- 4 Wenn das Gerät erfolgreich mit einem Bluetooth-kompatiblen Gerät verbunden ist, erscheint „CONNECTED“ (verbunden) am Display und das Gerät kehrt in den Normalmodus zurück.**
 - Die Speichernummer 5 ist der Gastmodus. Inhalt, der als Gastmodus gespeichert wurde, wird gelöscht, wenn Sie die Zündung von ACC auf OFF stellen. Wenn alle 5 Positionen (inklusive Gastmodus) gespeichert wurden, können Sie kein 6. Gerät speichern. Um ein anderes Gerät zu speichern, müssen Sie zuerst eines der Geräte von Position 1 bis 5 löschen.
 - Wenn ein Bluetooth-kompatibles Gerät erfolgreich angeschlossen wurde, wird das Gerät das nächste Mal, wenn Sie die Zündung des Autos einschalten, automatisch die Verbindung zum zuvor angeschlossenen Gerät herstellen. Es ist jedoch auch möglich, dass die Verbindung nicht hergestellt werden kann. Sollte die automatische Verbindung fehlschlagen, versuchen Sie die Verbindung manuell herzustellen.
 - Stellen Sie „Einstellen des Suchmodus“ (Seite 22) auf VISI M ON ein, damit ein Mobiltelefon dieses Gerät erkennen kann. Informationen zur Eingabe des PIN-Codes beim Mobiltelefon finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefones.

Bluetooth-SETUP

Bluetooth-Einrichtung

Die folgenden Schritte 1 bis 4 gelten für alle Bluetooth-Funktionen. Weitere Informationen finden Sie bei der jeweiligen Funktion.

- Während eines Anrufs können keine Einstellungen der Bluetooth-Funktion vorgenommen werden.
- Stellen Sie „BT IN“ auf BT ADAPTER, und führen Sie dann den Bluetooth-SETUP-Vorgang durch.

- 1 Halten Sie FUNC./SETUP mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Betriebsart SETUP zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Drehschalter, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann ▶ /II /ENT.**

BT IN ↔ PAIRED DEV* ↔ VISIBLE M* ↔ AUTO ANS* ↔ CLEAR DEV* ↔ SEV NAME* ↔ MIC INPUT* ↔ SPEAKER SL* ↔ FW VERSION* ↔ FW UPDATE*

* Wenn „BT IN“ auf BT ADAPTER eingestellt ist, werden die oben aufgeführten Elemente angezeigt.
- 3 Drehen Sie den Drehschalter, um die Einstellungen zu ändern.**
- 4 Halten Sie FUNC./SETUP mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**


Die Betriebsart SETUP wird abgebrochen.

Auswählen des Bluetooth-Geräts

Wählen Sie aus den 5 zuletzt gespeicherten Bluetooth-kompatiblen Geräten ein Gerät aus (das fünfte ist als Gast-Gerät* gespeichert).

Einstellungselement: PAIRED DEV

Drehen Sie den Drehschalter, um ein Bluetooth-kompatibles Gerät auszuwählen, das verwendet werden soll (dessen Verbindung Sie ändern möchten), und drücken Sie dann ►/||/ENT.

- Wenn die Verbindung erfolgreich geändert wurde, erscheint für 2 Sekunden „CONNECTED“ auf dem Display und die -Anzeige leuchtet auf. Das Display kehrt dann zur SETUP-Anzeige zurück.
- Wenn Sie den falschen Code eingegeben haben oder die Kommunikation fehlschlägt, wird „FAILED“ angezeigt.
- Wenn Sie die Verbindung zu einem anderen Bluetooth-kompatiblen herstellen möchten, nachdem die Verbindung zum aktuellen Bluetooth-kompatiblen Gerät hergestellt wurde, stellen Sie die Verbindung zu dem Bluetooth-kompatiblen Gerät her, zu dem Sie wechseln möchten.
Der PIN-Code ist auf „0000“ festgelegt.

* Gastmodus:

Verwenden Sie diesen Modus für eine temporäre Kopplung. Die Registrierung (im Gastmodus) wird gelöscht, wenn die Zündung ausgeschaltet wird.

Einstellen des Suchmodus

Sie können festlegen, ob dieses Gerät von einem Mobiltelefon erkannt wird. Normalerweise ist diese Einstellung auf VISI M ON eingestellt.

Einstellungselement: VISIBLE M


- VISI M ON: Dieses Gerät kann von dem Bluetooth-kompatiblen Gerät erkannt werden.
- VISI M OFF: Dieses Gerät kann von dem Bluetooth-kompatiblen Gerät nicht erkannt werden.

- Abhängig vom Mobiltelefon kann die Eingabe eines Codes nötig sein. Einzelheiten zur Eingabe des Mobiltelefoncodes finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Einstellen der automatischen Rufannahme (Automatische Antwort)

Wenn ein Anruf eingeht, können Sie festlegen, ob er automatisch angenommen wird.

Einstellungselement: AUTO ANS

- AT ANS ON: Wenn ein Anruf eingeht, wird er automatisch angenommen.
- AT ANS OFF: Wenn ein Anruf eingeht, wird er nicht automatisch angenommen. Drücken Sie , um den Anruf anzunehmen.

- Auch wenn diese Einstellung auf ON/OFF eingestellt ist, hat die Einstellung für eingehende Anrufe beim Mobiltelefon Priorität.

Löschen eines Bluetooth-Geräts aus der Liste

Sie können alle Daten eines zuvor gekoppelten Mobiltelefones löschen.

Einstellungselement: CLEAR DEV

- 1 Drehen Sie den Drehschalter, um das zu löschende Bluetooth-kompatible Gerät zu wählen, und drücken Sie dann ►/||/ENT.**

- 2 Drehen Sie den Drehschalter, um CLEAR YES zum Löschen auszuwählen, und drücken Sie dann ►/||/ENT.**

- Durch Auswahl von CLEAR NO wird der Vorgang abgebrochen.

Anzeigen des Mobilfunkbietersnamens

Einstellungselement: SEV NAME

Der Name des Mobilfunkbieters des verbundenen Mobiltelefons wird angezeigt.

- Abhängig vom Zeichensatz können einige Namen von Mobilfunkbieters nicht angezeigt werden. „ID UNSENT“ wird ebenfalls angezeigt.

Anpassen der Lautstärke für den Mikrofoneingang

Sie können den Lautstärkepegel des Mikrofoneingangs anheben oder absenken.

Einstellungselement: MIC INPUT

Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Lautstärkepegel (0-7) auszuwählen.

- Die Einstellung kann nicht während eines Anrufs angepasst werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.

Auswahl des Ausgabelautsprechers

Sie können festlegen, dass die im Auto angeschlossenen Lautsprecher die Signale des Telefons ausgeben.

Einstellungselement: SPEAKER SL

- ALL: Der Ton wird über alle Lautsprecher im Auto ausgegeben.
- F-L: Der Ton wird nur über den linken Frontlautsprecher ausgegeben.
- F-R: Der Ton wird nur über den rechten Frontlautsprecher ausgegeben.
- F-LR: Der Ton wird über den linken und rechten Frontlautsprecher ausgegeben.

- Die Einstellung kann nicht während eines Anrufs angepasst werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.

Anzeigen der Firmware-Version

Einstellungselement: FW VERSION

Die aktuelle Firmware-Version wird angezeigt.

Aktualisierung der Firmware

Einstellungselement: FW UPDATE

Mit dieser Einstellung kann die Aktualisierungsfunktion der Bluetooth-Firmware aktiviert werden, doch andere Geräte und Softwareprogramme sind möglicherweise erforderlich. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der ALPINE-Website.

Steuerung der Freisprecheinrichtung

Hinweise zur Freisprecheinrichtung

Anrufe über die Freisprecheinrichtung sind möglich, wenn Sie ein Mobiltelefon mit diesem Gerät verwenden, das mit dem HSP (Head Set Profile) und HFP (Hands-Free Profile) kompatibel ist.

- Führen Sie keine Telefonate über die Freisprechanlage bei hohem Verkehrsaufkommen oder auf kurvenreichen Strecken.
- Schließen Sie beim Telefonieren die Fenster, um Hintergrundgeräusche zu verringern.
- Wenn beide Gesprächspartner per Freisprechanlage telefonieren oder das Telefonat in einer lauten Umgebung geführt wird, ist die Stimme der Gegenstelle nur schwer zu verstehen.
- Abhängig von der Telefonleitung oder des verwendeten Geräts kann die Stimme verzerrt sein.
- Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, sprechen Sie möglichst direkt in das Mikrofon, um die beste Sprachqualität zu erzielen.
- Bestimmte Mobiltelefonfunktionen sind von den Möglichkeiten und Einstellungen des Mobilfunkanbieternetzes abhängig. Außerdem wurden bestimmte Funktionen möglicherweise nicht von Ihrem Mobilfunkanbieter aktiviert oder die Netzeinstellungen des Anbieters beschränken die Funktionalität der Funktion. Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen und zur Funktionalität erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter. Alle Funktionen, Funktionalität und andere Produktspezifikationen sowie die Informationen in der Bedienungsanleitung basieren auf den aktuell verfügbaren Informationen und gelten zum Zeitpunkt der Drucklegung als richtig. Alpine behält sich das Recht vor, Informationen und technische Daten ohne Ankündigung oder Verpflichtungen zu ändern oder zu modifizieren.

Annehmen eines Anrufs

Eingehende Anrufe werden mit dem Klingelton für eingehende Anrufe und einer angezeigten Meldung angekündigt (PHONE).

Drücken Sie .


Der Anruf wird entgegengenommen.

- Wenn „Einstellen der automatischen Rufannahme (Automatische Antwort)“ (Seite 22) auf AT ANS ON eingestellt ist, können Sie einen Anruf automatisch annehmen.
- Während des Anrufs wird die Klangquelle des Geräts stummgeschaltet. Nach dem Anruf wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Auflegen des Telefons

Halten Sie mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Der Anruf wird beendet.

- Bei einem eingehendem Anruf können Sie auflegen, indem Sie die Taste  mindestens 2 Sekunden lang gedrückt gehalten.

Wiederwahlfunktion

Sie können die Person, die Sie zuvor angerufen haben, erneut anrufen.

Nachdem der Anruf beendet wurde, wird „-----“ angezeigt. Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden .

Die Nummer wird erneut gewählt.

- Wenn Sie einen Anruf von einer unbekanntenen Nummer erhalten, können Sie die Wiederwahlfunktion nicht für den Rückruf nutzen.

Anrufen

In der Anrufliste werden die letzten gewählten/empfangenen/verpassten Anrufe gespeichert. Abhängig von der Art des „Anrufs“ gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen. Die folgenden Schritte 1 bis 5 gelten einheitlich für die verschiedenen Anrufarten. Weitere Informationen finden Sie in der jeweiligen Kategorie zum Tätigen von Anrufen.

1 Drücken Sie .

Die Liste der abgehenden Verfahren wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Drehschalter, um den abgehenden Modus auszuwählen.




Einstellungsele : DIALED / RECEIVED / MISSED /
mente PHONE BOOK
DIALED : Gewählte Nummern
RECEIVED : Angenommene Anrufe
MISSED : Entgangene eingehende Anrufe
PHONE BOOK : Telefonbuch des Mobiltelefons

3 Drücken Sie /||/ENT.

Der abgehende Modus ist aktiviert und jede Modusliste wird angezeigt.




- Es kann einige Zeit dauern, bis die Liste angezeigt wird, und direkt nach einem Anruf ist die Liste möglicherweise nicht aktuell.

4 Drehen Sie den Drehschalter, um einen Namen oder eine Telefonnummer aus der Liste auszuwählen.

- Die Namen des PHONE BOOK werden alphabetisch mit den gleichen Anfangsbuchstaben angezeigt. Sie können zum nächsten Anfangsbuchstaben wechseln, indem Sie /AF oder  2 drücken. Drücken Sie z.B.  2, um von A zu dem Abschnitt zu wechseln, der mit B beginnt.

5 Drücken Sie /||/ENT.

Die ausgewählte Telefonnummer wird gewählt.

Wenn im Telefonbuch unter einem Namen mehrere Nummern gespeichert sind, drücken Sie /||/ENT, nachdem Sie den Namen * gewählt haben, und drehen Sie dann den Drehschalter, um die gewünschte Nummer zu wählen, und drücken Sie /||/ENT. Die Rufnummer wird gewählt. Halten Sie /||/ENT nach der Auswahl des Namens mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Standardnummer des Namens zu wählen. Abhängig von dem verbundenen Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.

- * Wenn der Name nicht erkannt wird, wird default number angezeigt.
- Die im Telefonbuch registrierten Namen werden angezeigt. Wenn der Name nicht registriert ist, wird eine Nummer angezeigt. Wenn weder Name noch Nummer angezeigt werden können, wird „ID UNSENT“ angezeigt.
- Wenn Sie direkt über das gepaarte Mobiltelefon einen Anruf tätigen, wird die Telefonnummer nicht angezeigt. In diesem Fall können Sie keine Wiederwahl über das Gerät durchführen.

Wiederwahl einer Nummer in der Liste abgehender Anrufe

Zuvor gewählte Telefonnummern werden in der Liste der gewählten Nummern gespeichert. Sie können eine Nummer erneut wählen, indem Sie in der Liste der gewählten Nummern suchen.

Einstellungselement: DIALED

Wählen einer Nummer in der Liste eingegangener Anrufe

Telefonnummern von angenommenen Anrufen werden in der Liste eingehender Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern erneut wählen, indem Sie hier suchen.

Einstellungselement: RECEIVED

Wählen einer Nummer in der Liste entgangener Anrufe

Telefonnummern für eingehende Anrufe, die nicht angenommen wurden, werden in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern erneut wählen, indem Sie hier suchen.

Einstellungselement: MISSED

Wählen einer Nummer im Telefonbuch

Bis zu 1.000 Telefonnummern werden vom Mobiltelefon heruntergeladen. Wählen Sie eine Nummer, indem Sie eine Person aus der Telefonbuchliste auswählen.

Einstellungselement: PHONE BOOK

- Wenn ein Name nicht über das Telefonbuch abgerufen werden kann, wird „-----“ angezeigt.
- Die Reihenfolge der angezeigten Liste hängt von den Einstellungen des Mobiltelefons ab.
- Wenn die Anruflisten oder das Telefonbuch des Mobiltelefons ergänzt oder gelöscht werden, während es mit dem Gerät verbunden ist, wird die beim Gerät angezeigte Liste möglicherweise nicht aktualisiert. Wenn sie nicht aktualisiert wird, können Sie den Anruf nicht korrekt tätigen.

Sprachwahl

Sie können einen Anruf über die Sprachwahl tätigen.

- Halten Sie \swarrow /VOICE DIAL mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der Sprachmodus wird aktiviert und „SPEAK“ wird angezeigt.
- Sprechen Sie die Telefonnummer, die Sie anrufen möchten in Richtung des Mikrofons.**
 - Sie können diesen Vorgang nur durchführen, wenn ein Mobiltelefon verbunden ist, das mit der Sprachwahl kompatibel ist. Wenn das Mobiltelefon nicht mit der Sprachwahl kompatibel ist, wird 2 Sekunden lang „NO SUPPORT“ angezeigt.
 - Die Leistung der Voice-Dial-Funktion hängt vom Erfassungsbereich des Mobiltelefons und des Einbaus des Mikrofons ab. Bei Einbau des Mikrofons darauf achten.
 - Der Sprachwahl-Vorgang hängt von der Funktion des Mobiltelefons ab. Erläuterungen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.
 - Wenn der von Ihnen gesprochene Name der Person nicht gefunden wird, wird 2 Sekunden lang „NO CALL“ angezeigt.
 - Wenn Sie einen Anruf über die Sprachwahl tätigen, können Sie weder Telefonnummer noch Name anzeigen.

Anpassen der Lautstärke bei einem eingehenden Anruf

Sie können während eines Anrufs die Lautstärke anpassen.

Drehen Sie den Drehschalter, um die Lautstärke anzupassen.

- Sie müssen möglicherweise die Lautstärke von Ihrer gewohnten Hörlautstärke erhöhen. Wird die Lautstärke aber übermäßig erhöht, kann dies zu einer Rückkopplung führen. Wenn es zu einer Rückkopplung kommt, reduzieren Sie die Lautstärke so weit wie möglich, um die Rückkopplung zu eliminieren, da diese direkt mit der Lautstärke zusammenhängt. Wenn das Mikrofon weiter entfernt von den Hauptlautsprechern des Autos positioniert wird (z.B. an der Sonnenblende befestigt wird), kann dies ebenfalls die Rückkopplung bei hoher Lautstärke reduzieren.

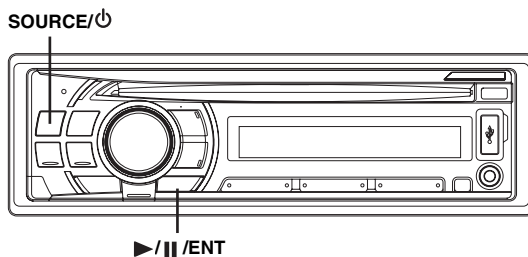
Anrufumschaltung

Während Sie telefonieren ermöglicht es Ihnen diese Funktion, den Ton zwischen dem Mobiltelefon und den Lautsprechern des Autos umzuschalten.

Halten Sie während des Anrufs \blacktriangleright /||/ENT mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Ton zwischen dem Gerät und Mobiltelefon umzuschalten.

- Je nach Mobiltelefon wird diese Funktion u. U. nicht unterstützt.

USB-Speicher (optional)



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Steuerung des USB-Speichers (optional)

Sie können ein USB-Speichermedium an dieses Gerät anschließen. Bei dem Anschluss eines USB-Speichers erfolgt die Wiedergabe der Dateien über dieses Gerät.

- Die Steuerungselemente dieses Geräts für die Bedienung des USB-Speichers sind nur funktionsfähig, wenn ein USB-Speicher angeschlossen ist.

Abspielen von MP3/WMA/AAC-Dateien mit dem USB-Speicher (optional)

Wenn Sie einen USB-Speicher mit MP3/WMA/AAC anschließen, können Sie diese Dateien auf diesem Gerät abspielen. Die folgende Tabelle zeigt, welche Dateien im USB-Speicher abgespielt werden können.

	MP3	WMA	AAC
CDE-101R	○		
CDE-101RM	○		
CDE-102Ri	○	○	○
CDE-103BT	○	○	○
CDE-104BTi	○	○	○

1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um zur Betriebsart **USB AUDIO** zu wechseln.

Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet.

TUNER → DISC → USB AUDIO → iPod*¹/AUX+*²
→ BT AUDIO*³ → AUX*⁴ → TUNER

*¹ Nur wenn ein iPhone/iPod angeschlossen und AUX+ SETUP auf OFF gestellt ist; siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

*² Wird nur angezeigt, wenn AUX+ SETUP auf ON eingestellt ist, siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).

*³ Nur für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri und wenn BT IN auf BT ADAPTER eingestellt ist. Schlagen Sie dazu unter „Bluetooth-Einstellung“ (Seite 19).

*⁴ Schlagen Sie dazu unter „Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)“ (Seite 18) nach.

2 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie **▶/||/ENT**.

Wenn Sie **▶/||/ENT** nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

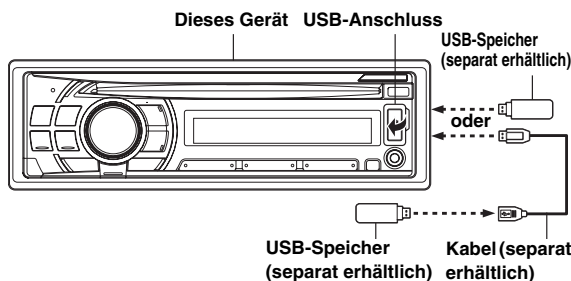
- Der Stammordner wird bei der Ordernamen-Suchfunktion als „ROOT“ angezeigt.
- Wenn in der Betriebsart USB eine Suche durchgeführt wird, wird die Wiedergabe des laufenden Titels angehalten.
- Dieses Gerät gibt Dateien im USB-Speicher mit den gleichen Steuerelementen und Modi wieder, wie bei der Wiedergabe von CDs, die MP3/WMA/AAC enthalten. Einzelheiten finden Sie unter „CD/MP3/WMA/AAC“ auf Seiten 11 bis 15.
- Achten Sie darauf, zu einer anderen Quelle zu wechseln oder die Wiedergabe anzuhalten, bevor Sie den USB-Speicher trennen.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.

Anschließen des USB-Speichers (optional)

So schließen Sie den USB-Speicher an

1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.

2 Schließen Sie den USB-Speicher direkt an den USB-Anschluss oder über das USB-Kabel an.



Entfernen des USB-Speichers

1 Ziehen Sie den USB-Speicher vorsichtig vom USB-Kabel oder dem USB-Anschluss ab.

2 Schließen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.

- Wechseln Sie zu einer anderen Quelle als dem USB-Speicher, und entfernen Sie dann den USB-Speicher. Wenn der USB-Speicher in der Betriebsart USB-Speicher entfernt wird, können die Daten beschädigt werden.

- Ziehen Sie den USB-Speicher gerade ab, wenn Sie ihn entfernen.
- Wenn kein Ton ausgegeben oder der USB-Speicher nicht erkannt wird, auch wenn der USB-Speicher angeschlossen ist, entfernen Sie den USB-Speicher einmal und schließen Sie ihn dann wieder an.
- Führen Sie das USB-Kabel entfernt von anderen Kabeln usw. entlang.
- Nachdem Sie den USB-Speicher entfernt haben, schließen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses, damit kein Staub oder Fremdkörper hinein gelangen und eine Fehlfunktion verursachen.

Hinweise zu MP3/WMA/AAC-Dateien auf dem USB-Speicher

Wiedergabe von MP3/WMA/AAC

MP3/WMA/AAC-Dateien werden vorbereitet und dann auf dem USB-Speicher gespeichert. Dieses Gerät kann mindestens 100 Ordner und 100 Dateien pro Ordner erkennen, die im USB-Speicher gespeichert sind. Die Wiedergabe wird möglicherweise nicht durchgeführt, wenn ein USB-Speicher die oben aufgeführten Beschränkungen übersteigt. Stellen Sie keine Datei-Wiedergabezeit von mehr als 1 Stunde ein.

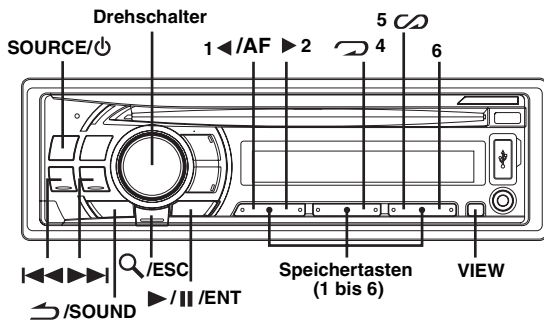
Unterstützte Datenträger

Dieses Gerät kann USB-Speicher wiedergeben.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt FAT 12/16/32 für USB-Speichergeräte.

iPhone/iPod (optional)



* Die Abbildung gilt für das CDE-104BTi.

Ein iPhone/iPod kann über das proprietäre ALPINE FULL SPEED™-Verbindungskabel (KCE-433iV) (separat erhältlich für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-103BT) an dieses Gerät angeschlossen werden. Wenn dieses Gerät über das Kabel angeschlossen wird, haben die Bedienelemente des iPod keine Funktion.

- Stellen Sie AUX+ SETUP auf OFF ein, wenn ein iPhone/iPod angeschlossen ist (siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ auf Seite 20).
- Bei gleichzeitigem Anschluss der Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) und iPhone/iPod muss der iPhone/iPod von der Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) getrennt werden, während der Zündschlüssel von ACC auf OFF gedreht wird. (Nur CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri)
- Falls Sie ein iPhone anschließen, kann es als iPod verwendet werden. Falls Sie das iPhone über die Freisprechanlage verwenden, verwenden Sie ein Gerät (nur CDE-103BT/CDE-104BTi) mit integrierter Bluetooth-Funktion oder die Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) (separat erhältlich) (nur CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri).
- Die Internet- und Telefonfunktionen von iPod touch bzw. iPhone (o.Ä.) können auch genutzt werden, wenn Sie an dieses Gerät angeschlossen sind. Wenn Sie diese Funktion verwenden, wird die Wiedergabe jedoch gestoppt bzw. angehalten. Versuchen Sie nicht die Wiedergabe fortzusetzen, da es dadurch zu einer Störung des Geräts kommen könnte.
- Lassen Sie den iPhone/iPod nicht im Auto liegen, da sein Mechanismus hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit gegenüber sensibel reagiert und es zu Schäden kommen kann.

Mit diesem Gerät verwendbare iPhone/iPod-Modelle

- Dieses Gerät kann mit den folgenden iPhone/iPod-Modellen verwendet werden.
 - iPhone 3G (Version 2.0)
 - iPhone (Version 1.1.4)
 - iPod touch (Version 1.0.4)
 - iPod classic (Version 1.1.1)
 - iPod nano (dritte Generation) (Version 1.1)
 - iPod nano (zweite Generation) (Version 1.1.3)
 - iPod mit Video (Version 1.2.3)
 - iPod nano (erste Generation) (Version 1.3.1)
- Einzelheiten, wie Sie die Version Ihres Geräts identifizieren, erhalten Sie auf der Apple-Website „Identifying iPod models“ unter <http://support.apple.com/kb/HT1353>.
- Dieses Gerät unterstützt keine Videowiedergabe für iPhone/iPod, auch nicht über ein videokompatibles Kabel.
- Wenn das Gerät mit einer älteren iTunes-Version als 7.6 verwendet wird, ist eine ordnungsgemäße Funktionsfähigkeit und Leistung nicht garantiert.

Wiedergabe

1 Drücken Sie SOURCE/⏻, um zur Betriebsart iPod zu wechseln.

Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet.

TUNER → DISC → USB AUDIO → iPod*¹/AUX+*²
→ BT AUDIO*³ → AUX*⁴ → TUNER

- *¹ Nur wenn ein iPhone/iPod angeschlossen und AUX+ SETUP auf OFF gestellt ist; siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).
- *² Wird nur angezeigt, wenn AUX+ SETUP auf ON eingestellt ist, siehe „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).
- *³ Nur für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri und wenn BT IN auf BT ADAPTER eingestellt ist. Schlagen Sie dazu unter „Bluetooth-Einstellung“ (Seite 19).
- *⁴ Schlagen Sie dazu unter „Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)“ (Seite 18) nach.

2 Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, um den gewünschten Titel auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des aktuellen Titels:

Drücken Sie ◀◀.

Schneller Rücklauf des aktuellen Titels:

Halten Sie ◀◀ gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Titels:

Drücken Sie ▶▶.

Schneller Vorlauf des aktuellen Titels:

Halten Sie ▶▶ gedrückt.

3 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie ▶/II/ENT.

Wenn Sie ▶/II/ENT nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Ein Titel, der auf dem iPhone/iPod wiedergegeben wurde, während er an dieses Gerät angeschlossen war, wird nach der Trennung ab der Stelle weiter wiedergegeben, an der er angehalten wurde.
- Wenn eine Episode aus einem ausgewählten Podcast oder Hörbuch wiedergegeben wird, können Sie die Episode wechseln, indem Sie 1 ◀/AF oder ▶ 2 drücken.
- Eine Episode kann mehrere Kapitel enthalten. Zwischen den Kapiteln können Sie durch Drücken von ◀◀ oder ▶▶ wechseln.

Suche nach einem gewünschten Titel

Ein iPhone/iPod kann Hunderte von Titeln enthalten. Durch die Verwendung der Datei-Tag-Informationen und die Organisation der Titel in Playlisten erleichtert die Suchfunktion dieses Geräts die Titelsuche. Jede Musikkategorie hat ihre eigene Hierarchie. Verwenden Sie den Playlist/Interpret/Album/Titel/Podcast/Genre/Komponist/Hörbuch-Suchmodus, um die Suche basierend auf der unten gezeigten Tabelle einzuzengen.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlist (PLAYLIST)	Titel	—	—
Interpret (ARTIST)*	Album*	Titel	—
Album (ALBUM)*	Titel	—	—
Titel (SONG)	—	—	—
PODCAST	Episode	—	—
Genre (GENRE)*	Interpret*	Album*	Titel
Komponist (COMPOSER)*	Album*	Titel	—
Hörbuch (AUDIOBOOK)	—	—	—

Zum Beispiel: Suche über den Interpretennamen
Das folgende Beispiel erläutert, wie eine ARTIST-Suche durchgeführt wird. Für den gleichen Vorgang kann ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich die Hierarchie unterscheidet.

- 1 Drücken Sie \mathcal{Q} /ESC, um die Suchfunktions-Betriebsart zu aktivieren.**
Die Anzeige „ \mathcal{Q} “ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den Drehschalter, um die Betriebsart ARTIST auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.**
PLAYLIST \leftrightarrow ARTIST \leftrightarrow ALBUM \leftrightarrow SONG \leftrightarrow PODCAST
 \leftrightarrow GENRE \leftrightarrow COMPOSER \leftrightarrow AUDIOBOOK \leftrightarrow PLAYLIST
- 3 Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Interpreten auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.**
- 4 Drehen Sie den Drehschalter, um das gewünschte Album auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.**
- 5 Drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Titel auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright /||/ENT.**

- Nachdem Sie \blacktriangleright /||/ENT für mindestens 2 Sekunden festgehalten haben, während Sie sich in der jeweiligen Hierarchie befinden (mit Ausnahme der TITEL- und HörBUCH-Hierarchie), werden alle Titel der ausgewählten Hierarchie wiedergegeben.
- Wenn Sie während der Suchfunktion mit „*“ die Option [ALL] ausgewählt haben, halten Sie mindestens 2 Sekunden lang \blacktriangleright /||/ENT gedrückt, um alle Musiktitel im iPhone/iPod oder im ausgewählten Suchmodus wiederzugeben.
- Wenn Sie im Suchmodus 2 Sekunden lang \mathcal{Q} /ESC gedrückt halten oder 10 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, wird der Suchmodus abgebrochen.
- Wenn Sie im Suchmodus \curvearrowright /SOUND drücken, kehrt das Gerät zum vorherigen Modus zurück.
- Wenn die Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.
- „NO SONG“ wird angezeigt, wenn es in der im PLAYLIST-Suchmodus ausgewählten Playlist keine Titel gibt.
- „NO PODCAST“ wird angezeigt, wenn es im PODCAST-Suchmodus auf dem iPhone/iPod keine Podcasts gibt.
- „NO AUDIOBOOK“ wird angezeigt, wenn es im AUDIOBOOK-Suchmodus auf dem iPhone/iPod keine Hörbücher gibt.
- Wenn in dem gewünschten Playlist-Suchmodus der auf dem iPhone/iPod gespeicherte „iPod-Name“ ausgewählt und \blacktriangleright /||/ENT gedrückt wird, können Sie nach allen Titeln auf dem iPhone/iPod suchen. Wenn Sie \blacktriangleright /||/ENT mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, werden außerdem alle Titel auf dem iPhone/iPod wiedergegeben.
- Abhängig vom iPhone/iPod wird die Podcast-Suche nicht unterstützt.
- Wenn eine der Speichertasten (1 bis 6) im Suchmodus gedrückt wird, kann durch einen Sprung an den festgelegten Ort eine schnelle Suche durchgeführt werden. Einzelheiten finden Sie unter „Direktsuchfunktion“ auf Seite 27.

Schnellsuche

Sie können unter allen Titeln auf dem iPhone/iPod einen Titel suchen, ohne ein Album, einen Interpreten usw. auszuwählen.

- 1 Halten Sie \mathcal{Q} /ESC mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Schnellsuche zu aktivieren.**
Die Anzeige „ \mathcal{Q} “ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den Drehschalter, um einen gewünschten Titel auszuwählen.**
Der gewählte Titel wird sofort wiedergegeben.

- Halten Sie \mathcal{Q} /ESC während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion zu beenden. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Wenn sich auf dem iPhone/iPod sehr viele Titel befinden, dauert es länger, nach Titeln zu suchen.
- Wenn eine der Speichertasten (1 bis 6) im Suchmodus gedrückt wird, kann durch einen Sprung an den festgelegten Ort eine schnelle Suche durchgeführt werden. Einzelheiten finden Sie unter „Direktsuchfunktion“ auf Seite 27.
- Diese Funktion ist während der Repeatfunktion (\curvearrowright) nicht aktiv.

Direktsuchfunktion

Die Direktsuchfunktion des Geräts kann genutzt werden, um effizienter nach einem Album, Titel usw. zu suchen. Im PLAYLIST/ARTIST/ALBUM/SONG/PODCAST/GENRE/COMPOSER/AUDIOBOOK-Modus können Sie schnell jeden Song auswählen.

Drücken Sie im Suchmodus eine der Speichertasten (1 bis 6), um schnell einen bestimmten Prozentsatz der Titel zu überspringen.

Beispiel für die Titelsuche:

Wenn sich auf Ihrem iPhone/iPod 100 Titel befinden, werden sie mit Prozentsätzen in 6 Gruppen aufgeteilt (siehe unten). Diese Gruppen werden den Speichertasten (1 bis 6) zugewiesen.

Beispiel 1:

Angenommen der Titel, nach dem Sie suchen, befindet sich ungefähr in der Mitte (50%) Ihrer Bibliothek: Drücken Sie die Taste 4, um zum 50. Titel zu springen und drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Titel zu suchen.

Beispiel 2:

Angenommen der Titel, nach dem Sie suchen, befindet sich ungefähr am Ende (83%) Ihrer Bibliothek: Drücken Sie die Taste 6, um zum 83. Titel zu springen und drehen Sie den Drehschalter, um den gewünschten Titel zu suchen.

	Alle 100 Titel (100%)					
	0%	17%	33%	50%	67%	83%
Speichertasten	1	2	3	4	5	6
Titel	Erster Titel	17. Titel	33. Titel	50. Titel	67. Titel	83. Titel

Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist


Die Auswahl von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist kann leicht geändert werden.

Wenn Sie zum Beispiel ein Stück aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

Drücken Sie 1 \blacktriangleleft /AF oder 2 \blacktriangleright , um unter Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist die gewünschte Auswahl zu treffen.

- Wenn über den Titel-Suchmodus ein Titel ausgewählt wurde, ist diese Funktion nicht aktiv.
- Wenn das Album während der Interpreten-Suche ausgewählt wird, können auch andere Alben des Interpreten durchsucht werden.
- Diese Funktion ist während der Zufallswiedergabe (\curvearrowright) nicht aktiv.

Zufallswiedergabe (M.I.X.)

Die Zufallswiedergabe-Funktion des iPhone/iPod wird bei diesem Gerät als  angezeigt.

Zufallswiedergabe der Alben:






Die Titel jedes Albums werden in der richtigen Reihenfolge wiedergegeben. Wenn alle Titel eines Albums gespielt wurden, wird zufällig das nächste Album ausgewählt. Diese Wiedergabeart wird fortgesetzt, bis alle Alben wiedergegeben wurden.

Zufallswiedergabe der Titel:

Die Titel-Zufallswiedergabe gibt die Titel innerhalb der ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig wieder. Die Titel innerhalb der Kategorie werden nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

1 Drücken Sie 5 .

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

  →  → (aus) →  
(Zufallswiedergabe der Alben) (Zufallswiedergabe der Titel)

2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (aus).

- Wenn vor dem Auswählen der M.I.X.-Wiedergabe im Album-Suchmodus ein Titel ausgewählt wird, werden die Titel nicht in zufälliger Reihenfolge abgespielt, auch wenn die Zufallswiedergabe für Alben ausgewählt wurde.

Zufallswiedergabe ALL:

Die Zufallswiedergabe ALL gibt alle Titel auf dem iPhone/iPod zufällig wieder. Jeder Titel wird nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

1 Drücken Sie 6.

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

 → (aus) → 
(Zufallswiedergabe)

2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (aus).

- Wenn Zufallswiedergabe ALL ausgewählt ist, wird die Wiedergabe der im Suchmodus ausgewählten Titel abgebrochen.

Repeat-Modus



Für den iPhone/iPod steht nur die Funktion „Wiederholen Ein“ zur Verfügung.

Wiederholen Ein:



Ein Titel wird wiederholt wiedergegeben.

1 Drücken Sie 4.

Der Titel wird wiederholt gespielt.

 → (aus) → 
(Wiederholen Ein)

2 Zum Beenden der Repeatfunktion wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

- Während die Repeatfunktion aktiviert ist, können Sie mit   keinen anderen Titel auswählen.

Anzeigen von Text

Sie können die Tag-Informationen eines Titels im iPhone/iPod anzeigen.

Drücken Sie VIEW .

Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige.

- Wenn TEXT SCR auf SCR MANU gesetzt ist, halten Sie VIEW mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Daraufhin läuft der aktuelle Text einmal durch.

TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZEIT →
INTERPRETENNAME* → ALBUMNAME* → TITEL* →
TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZEIT

* TAG-Information

Wenn keine Tag-Informationen vorliegen, wird „ARTIST“/ „ALBUM“/„SONG“ angezeigt.

- Nur alphanumerische Zeichen (ASCII) können angezeigt werden.
- Wenn der in iTunes festgelegte Künstler, Albumname oder Titelname zu viele Zeichen aufweist, werden die Titel beim Anschließen an den Adapter möglicherweise nicht wiedergegeben. Es empfiehlt sich deshalb, nicht mehr als 250 Zeichen zu verwenden. Die maximale Anzahl an Zeichen beträgt beim Audiodeck 64 (64 Byte).
- Gewisse Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.
- „NO SUPPORT“ wird angezeigt, wenn die Textinformationen nicht vom Gerät unterstützt werden.

Information

Im Problemfall

Falls beim Betrieb ein Problem auftreten sollte, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn das Gerät noch immer nicht normal funktioniert, prüfen Sie bitte die Punkte in der folgenden Checkliste. Diese Anleitung hilft Ihnen, das Problem zu isolieren, wenn das Gerät die Ursache ist. Prüfen Sie bitte auch die Anschlüsse und ggf. die übrigen Anlagenkomponenten. Sollte sich das Problem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Alpine-Fachhändler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
 - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlussanweisungen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Falscher Anschluss von Stromversorgungs- (rot) und Batterieerzuleitungskabel (gelb).
 - Verbindung von Stromversorgungs- und Batteriekabel prüfen.
- Sicherung durchgebrannt.
 - Die Sicherung des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Werten ersetzen.
- Mikroprozessor-Fehlfunktion durch elektrische Störungen o. dergleichen.
 - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand betätigen.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Antenne richtig angeschlossen ist; ersetzen Sie bei Bedarf die Antenne oder das Kabel.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
 - Tuner auf DX-Betriebsart (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes „Empfangsloch“ handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Antennenanschlüsse prüfen. Der Antennenmassepunkt muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Die Antenne hat möglicherweise nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Die Antenne hat nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht an Masse.
 - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle an Masse liegt.

CD

CD-Spieler funktioniert nicht.

- Zu hohe Umgebungstemperatur (über 50°C).
 - Fahrgastzelle bzw. Kofferraum abkühlen lassen.

Tonaussetzer oder -schwankungen bei der CD-Wiedergabe.

- Kondensation im CD-Modul.
 - Warten (etwa 1 Stunde), bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

CD kann nicht eingeschoben werden.

- Es befindet sich bereits eine CD im CD-Spieler.
 - Lassen Sie die CD auswerfen und entfernen Sie sie.
- Die CD ist falsch eingesetzt.
 - Vergewissern Sie sich, dass die CD entsprechend der Anleitungen im Abschnitt CD-Spieler-Betrieb eingelegt wurde.

Schneller Vor- bzw. Rücklauf der CD nicht möglich.

- Die CD wurde beschädigt.
 - CD entnehmen, überprüfen und gegebenenfalls aussondern. Defekte CDs können das Laufwerk beschädigen.


Tonaussetzer bei der CD-Wiedergabe durch Vibrationen.

- Gerät nicht gut eingebaut.
 - Gerät fest einbauen.
- Disc stark verschmutzt.
 - Reinigen Sie die Disc.
- Disc verkratzt.
 - Andere Disc verwenden.
- Die Sensorlinse ist verschmutzt.
 - Verwenden Sie keine handelsübliche Linsenreinigungs-Disc. Wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Tonaussetzer bei der CD-Wiedergabe ohne externe Einflüsse.

- Verschmutzte bzw. verkratzte Disc.
 - Disc reinigen. Schadhafte Discs aussondern.

Fehleranzeigen (nur bei eingebautem CD-Spieler).

- Mechanischer Fehler.
 - Drücken Sie . Wenn die Fehleranzeige ausgeblendet wird, legen Sie die Disc erneut ein. Lässt sich das Problem dadurch nicht beheben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Händler.

Wiedergabe der CD-R/CD-RW nicht möglich.

- Der Abschluss der Session (Finalisierung) wurde nicht durchgeführt.
 - Führen Sie die Finalisierung durch und versuchen Sie es erneut.

MP3/WMA/AAC

MP3, WMA oder AAC werden nicht wiedergegeben.

- Ein Schreibfehler ist aufgetreten. Das MP3/WMA/AAC-Format ist nicht kompatibel.
 - Vergewissern Sie sich bei MP3/WMA/AAC-Dateien, dass sie in einem unterstützten Format geschrieben wurden. Schlagen Sie gegebenenfalls unter „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 14-15) nach, und schreiben Sie die Daten in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Audio

Der Ton wird nicht über die Lautsprecher ausgegeben.

- Gerät hat kein Ton über die eingebaute Endstufe.
 - POWER IC wurde auf „POW ON“ umgeschaltet (Seite 20).

iPod

Der iPod spielt keine Titel ab und es ist kein Ton zu hören.

- Der iPod wurde nicht erkannt.
 - Setzen Sie das Gerät und den iPod zurück. Schlagen Sie dazu unter „Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme“ (Seite 7) nach. Um den iPod zurückzusetzen, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung des iPod nach.

Fehlermeldungen für CD-Spieler

NO DISC

- Keine CD eingelegt.
 - Eine CD einlegen.
- Obwohl eine Disc eingelegt ist, wird „NO DISC“ auf dem Display angezeigt, und die Disc kann weder abgespielt noch ausgeworfen werden.
 - Entfernen Sie die CD folgendermaßen:
Drücken Sie die ▲-Taste erneut und halten Sie sie mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Wenn sich die Disc dennoch nicht auswerfen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Händler.

ERROR

- Fehler im Mechanismus.
 - 1) Die ▲-Taste drücken, um die CD auszuwerfen.
Sollte die CD sich nicht auswerfen lassen, den Alpine-Händler um Rat fragen.
 - 2) Wenn der Fehler nach dem Auswerfen weiterhin angezeigt wird, die ▲-Taste noch einmal drücken.
Sollte auch mehrmaliges Drücken der ▲-Taste keine Abhilfe schaffen, den Alpine-Händler um Rat fragen.
- Wenn „ERROR“ angezeigt wird:
Wenn sich die CD durch Drücken von ▲ nicht auswerfen lässt, den RESET-Schalter (siehe Seite 7) drücken und noch einmal ▲ drücken.
Sollte sich die CD nicht auswerfen lassen, den Alpine-Händler um Rat fragen.

PROTECT

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Sie können nur Dateien wiedergeben, die nicht kopiergeschützt sind.

UNSUPPORTED

- Es wird eine Abtastrate/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtastrate/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.

Anzeige für den USB-Speicher

ERROR

- Eine unnormale Spannung läuft zum USB-Gerät (möglicherweise wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist, das mit dem Gerät nicht kompatibel ist).
Der USB-Speicher hat eine Fehlfunktion oder einen Kurzschluss.
 - Schließen Sie einen anderen USB-Speicher an.

UNIT ERROR

- Ein USB-Gerät, das nicht von dem Gerät unterstützt wird, wurde angeschlossen.
 - Schließen Sie ein USB-Gerät an, das von dem Gerät unterstützt wird.

NO DEVICE

- Es ist kein USB-Speicher angeschlossen.
 - Stellen Sie sicher, dass das USB-Speichergerät korrekt angeschlossen ist und das Kabel nicht übermäßig gebogen ist.

NO FILE

- Auf dem USB-Speicher ist kein Titel (keine Datei) gespeichert.
 - Schließen Sie den USB-Speicher an, nachdem Sie Titel (Dateien) darauf gespeichert haben.

UNSUPPORTED

- Es wird eine Abtastrate/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtastrate/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.

PROTECT

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Sie können nur Dateien wiedergeben, die nicht kopiergeschützt sind.

NO SUPPORT

- Es wurden Textinformationen eingegeben, die vom Gerät nicht erkannt werden.
 - Verwenden Sie ein USB-Speichergerät mit eingegebenen Textinformationen, die vom Gerät unterstützt werden.

Anzeige für die iPod-Betriebsart

NO IPOD

- Der iPhone/iPod ist nicht angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass der iPhone/iPod vorschriftsmäßig angeschlossen ist (siehe „Anschlüsse“).
Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht stark gebogen oder geknickt ist.
-

NO SONG

- Auf dem iPhone/iPod befinden sich keine Titel.
 - Laden Sie Titel auf den iPhone/iPod herunter und schließen Sie ihn an dieses Gerät an.
-

ERROR-01

- Kommunikationsfehler
 - Schalten Sie die Zündung aus und stellen Sie den Zündschlüssel dann wieder auf ON.
 - Setzen Sie den iPod zurück.
 - Trennen Sie den iPod vom Gerät, schließen Sie den iPhone/iPod mit dem iPhone/iPod-Kabel wieder an und überprüfen Sie die Anzeige.
-

ERROR-02

- Verursacht durch die iPhone/iPod-Softwareversion, die nicht mit dem Gerät kompatibel ist.
 - Die iPhone/iPod-Softwareversion auf eine mit dem Gerät kompatible Version aktualisieren.
-

ERROR-03

- Der iPhone/iPod ist nicht verifiziert.
 - Setzen Sie den iPod zurück.
 - Schließen Sie, wenn verfügbar, einen anderen iPhone/iPod an.
-

ERROR-04

- Stromschwankungsfehler
Der iPhone/iPod wird mit einer übermäßigen Spannung versorgt.
 - Schließen Sie, wenn verfügbar, einen anderen iPhone/iPod an.
-

Betriebsart Bluetooth

NO UNIT

- Das Bluetooth-Gerät ist nicht angeschlossen.
 - Schließen Sie das Bluetooth-Gerät an.
-

Anzeige für alle Modi

DC ERROR

- Die Fehlfunktion ist aufgrund eines Lautsprecherkabel-Kurzschlusses an der Karosserie aufgetreten.
 - Verlegen Sie das Kabel korrekt und stellen Sie POWER IC auf ON (Seite 20).
Sollte die oben beschriebene Lösung nicht funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler vor Ort.
-

Technische Daten

FM TUNER-TEIL

Empfangsbereich	87,5-108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	0,7 μ V
Nachbarkanaldämpfung	80 dB
Signal-Rauschabstand	65 dB
Stereo-Kanaltrennung	35 dB
Gleichschwellenselektion	2,0 dB

MW TUNER-TEIL

Empfangsbereich	531-1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	25,1 μ V/28 dB

LW TUNER-TEIL

Empfangsbereich	153-281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 μ V/30 dB

CD-PLAYER-TEIL

Frequenzgang	5-20.000 Hz (\pm 1 dB)
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	Unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Signal-Rauschabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

USB-TEIL

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Stromaufnahme	500 mA
USB-Klasse	Massenspeicher
Dateisystem	FAT 12/16/32
MP3-Decodierung	MPEG-1/2 AUDIO Layer-3
WMA-Decodierung	Windows Media™ Audio
AAC-Decodierung	AAC-LC-Format „m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2-Kanal (Stereo)
Frequenzgang*	5-20.000 Hz (\pm 1 dB)
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Signal-Rauschabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* Abhängig von der Codierungssoftware/Bitrate kann der Frequenzgang variieren.

BLUETOOTH-TEIL (nur CDE-103BT/CDE-104BTi)

Bluetooth-Technische Daten	Bluetooth V2.0
Ausgangsleistung	+4 dBm max. (Leistungsklasse 2)
HFP	(Hands-Free Profile)
HSP	(Head Set Profile)

ABTASTER

Wellenlänge	795 nm
Laserleistung	CLASS I

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 bis 16 V zulässig)
Max. Ausgangsleistung	50 W \times 4
Max. Vorverstärker-ausgangsspannung	2 V/10 k Ohm
Bass	\pm 14 dB bei 60 Hz
Höhen	\pm 14 dB bei 10 kHz
Gewicht	1,5 kg

EINBAUMASSE

Breite	178 mm
Höhe	50 mm
Tiefe	161 mm

FRONTPARTIE

Breite	170 mm
Höhe	46 mm
Tiefe	25 mm

- Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

VORSICHT



(Unterseite des Players)

Installation und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 3 bis 6 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

WARNUNG

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummütülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßregeln

- Achten Sie darauf, das Kabel vom (-)-Batteriepol zu trennen, bevor Sie den CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi montieren. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Schließen Sie die farbcodierten Leitungen wie im Diagramm angegeben an. Falsche Verbindungen können zu Fehlfunktionen am Gerät oder zu Beschädigungen am elektrischen System des Fahrzeugs führen.
- Wenn Sie Anschlüsse an das elektrische System des Fahrzeugs vornehmen, berücksichtigen Sie bitte alle werkseitig bereits installierten Komponenten (z. B. Bord-Computer). Zapfen Sie nicht die Leitungen solcher Komponenten an, um dieses Gerät mit Strom zu versorgen. Wenn Sie das CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi an den Sicherungskasten anschließen, achten Sie darauf, dass die Sicherung für den Stromkreis, an den Sie das CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi anschließen, einen geeigneten Ampere-Wert aufweist. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät und/oder am Fahrzeug kommen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an Ihren Alpine-Händler.
- Das CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi verwendet weibliche Anschlüsse vom Typ RCA für den Anschluss an andere Geräte (z.B. einen Verstärker), die über RCA-Anschlüsse verfügen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem Alpine-Händler beraten.
- Vergewissern Sie sich, dass die (-)-Lautsprecherkabel mit dem (-) - Lautsprecheranschluss verbunden sind. Verbinden Sie niemals die linken und rechten Lautsprecherkabel miteinander oder mit der Karosserie des Fahrzeugs.

WICHTIG!

Bitte notieren Sie die Seriennummer Ihres Geräts an der dafür vorgesehenen Stelle unten und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Das Schild mit der Seriennummer, bzw. die eingravierte Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

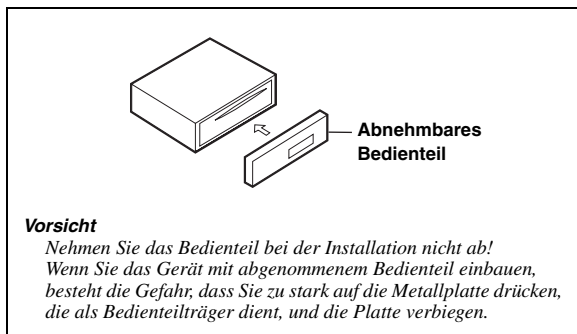
SERIENNUMMER: _____

EINBAUDATUM: _____

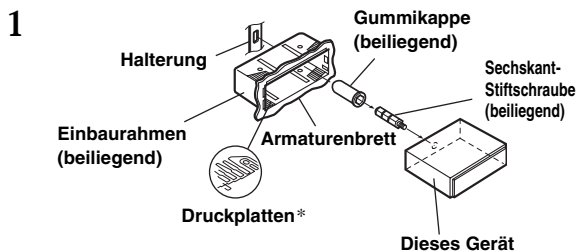
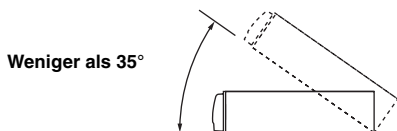
EINGEBAUT VON: _____

GEKAUFT BEI: _____

Installation



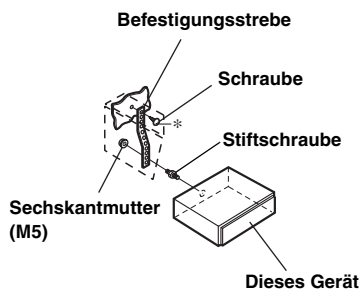
- Der Einbauwinkel des Gerätes sollte weniger als 35 Grad betragen.



- * Wenn der angebrachte Einbaurahmen lose im Armaturenbrett sitzt, können die Druckplatten leicht gebogen werden, um das Problem zu beheben.

Entfernen Sie den Einbaurahmen vom Hauptgerät (siehe „Ausbau“ auf Seite 35). Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett, und fixieren Sie diesen mit den Metalllaschen.

2

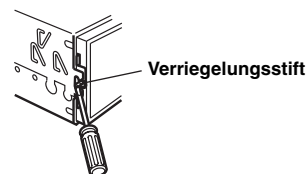


Falls Ihr Fahrzeug mit einer Stützhalterung versehen ist, drehen Sie die lange Sechskantschraube in die Rückseite des CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi und stecken danach die Gummikappe auf den Schraubenkopf. Sollte keine Stützhalterung vorhanden sein, muss das Gerät mit Hilfe einer Stützeleiste (nicht mitgeliefert) fixiert werden. Schließen Sie die Kabel des CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi gemäß den Anweisungen im Abschnitt ANSCHLÜSSE an.

- Als Schraube* verwenden Sie eine geeignete Schraube für die Chassis-Gehäusebefestigung.

3

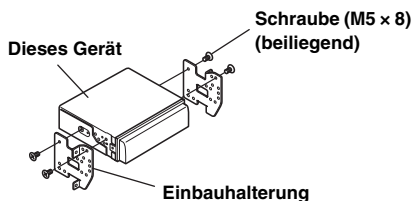
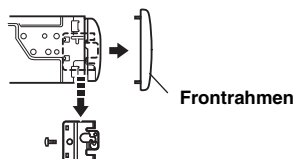
Schieben Sie das CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi in das Armaturenbrett. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungsstifte gut einrasten. Schieben Sie das Gerät hierzu fest in das Armaturenbrett, und drücken Sie die Verriegelungsstifte dabei mit einem kleinen Schraubendreher nach unten. Der Rastmechanismus sorgt für einen wackelfreien Sitz und verhindert, dass das Gerät aus Versehen aus dem Armaturenbrett gezogen wird. Bringen Sie danach das Bedienteil wieder an.



Ausbau

1. Nehmen Sie das Bedienteil vom Gerät ab.
2. Drücken Sie die Verriegelungsstifte mit einem kleinen Schraubendreher (oder einem ähnlichen Werkzeug) hoch (siehe Abbildung oben). Nach dem Lösen der ersten Verriegelung ziehen Sie das Gerät ein wenig heraus, so dass der Stift beim Lösen der zweiten Verriegelung nicht wieder einrasten kann.
3. Ziehen Sie das Gerät mit gelösten Verriegelungsstiften aus dem Einbaurahmen.

<JAPANISCHES FAHRZEUG>



Anbringen des Mikrofons (nur CDE-103BT/CDE-104BTi)

Befestigen Sie das Mikrophon aus Sicherheitsgründen an folgendem Ort.

- An einem stabilen und sicheren Ort.
- An einem Ort, an dem das sichere Führen des Fahrzeugs nicht behindert wird.
- Befestigen Sie das Mikrophon an einem Ort, an dem die Stimme des Fahrers leicht aufgenommen werden kann.

Wählen Sie für das Mikrophon einen Ort, an dem die Stimme des Fahrers leicht aufgenommen werden kann. Wenn der Fahrer gezwungen ist, sich zur besseren Hörbarkeit in Richtung des Mikrofons zu bewegen, führt dies zu einer Ablenkung, die gefährlich werden kann.

① Full Speed-Anschluss

Steuerung der iPhone/iPod-Signale.

Zum Anschließen eines iPhone/iPod mit dem FULL SPEED™-Anschlusskabel (KCE-433iV) (separat erhältlich für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-103BT) bzw. eines externen Geräts (wie z.B. ein tragbarer Audioplayer) mit dem Konversionskabel zur Aktivierung von AUX IN (KCE-237B) (separat erhältlich).

- *Schlagen Sie dazu unter „Einstellen des AUX+ SETUP-Modus“ (Seite 20).*

AUX+ ON : Wenn das externe Gerät angeschlossen ist.

AUX+ OFF : Wenn ein iPhone/iPod angeschlossen ist.

Sie können hier auch eine optionale Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) anschließen (nur CDE-101R/CDE-101RM/CDE-102BT). Die separat erhältliche Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT) ist zur Verwendung einer Mobiltelefon-Freisprecheinrichtung erforderlich. Einzelheiten zur Verbindung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Bluetooth-SCHNITTSTELLE (KCE-400BT).

② Antennenbuchse

③ Eingangskabel für Tonunterbrechung (Rosa/Schwarz)

Dieses Kabel wird mit dem Audio-Schnittstellenausgang eines Mobiltelefons verbunden, an dem bei Anrufen Masse anliegt.

④ Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers bzw. Signalprozessors.

⑤ Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)

Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.

⑥ Massekabel (Schwarz)

Legen Sie dieses Kabel an einem geeigneten Punkt der Karosserie an Masse. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist, und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.

⑦ Motorantennenkabel (Blau)

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.

- *Dieses Kabel darf nur zum Steuern der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers, eines Signalprozessors usw.*

⑧ Dimmer-Kabel (orange) (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

Dieses Kabel kann an das Kabel für die Beleuchtung der Instrumente im Fahrzeug angeschlossen werden. Dadurch kann die Dimmer-Steuerung im Fahrzeug auch die Hintergrundbeleuchtung des Gerätes regulieren.

⑨ Batteriezuleitungskabel (Gelb)

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.

⑩ ISO-Spannungsversorgungsanschluss

⑪ ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)

⑫ Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)

⑬ Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)

⑭ Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)

⑮ Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)

⑯ Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)

⑰ Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)

⑱ Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)

⑲ Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)

⑳ Schnittstellenstecker für Lenkradfernbedienung

An Schnittstellenbox für Lenkradfernbedienung.

㉑ MIC-Eingang (nur CDE-103BT/CDE-104BTi)

An Mikrofon

㉒ Sicherungshalter (10 A)

㉓ RCA-Ausgangsbuchsen für vorderen Lautsprecher (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.

㉔ RCA-Ausgangsbuchsen für Hecklautsprecher/Subwoofer (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

RCA-Ausgangsbuchsen für vorderen Lautsprecher/Subwoofer (nur CDE-101R/CDE-101RM)

Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.

㉕ Spannungsversorgungsanschluss

㉖ RCA-Verlängerungskabel (separat erhältlich)

㉗ FULL SPEED™-Verbindungskabel (KCE-433iV) (separat erhältlich für CDE-101R/CDE-101RM/CDE-103BT)

㉘ KCE-400BT Anschlusskabel (im Lieferumfang des KCE-400BT enthalten)

㉙ ISO/JASO-Antennenadapter (separat erhältlich)

Ein ISO/JASO-Antennenadapter wird je nach Fahrzeug benötigt.

㉚ Verwenden des Front-AUX-Eingangs (nur CDE-102Ri/CDE-103BT/CDE-104BTi)

Über diesen Anschluss können Sie über ein im Handel erhältliches Adapterkabel Titel von einem externen Gerät (wie z.B. einem portablen Player) anhören.

㉛ USB-Anschluss

Schließen Sie hier einen USB-Speicher an (separat erhältlich).

Um externes Rauschen im Audiosystem zu vermeiden.

- Fixieren Sie das Gerät und führen Sie die Kabel mindestens 10 cm von der Autokarosserie entfernt entlang.
- Verlegen Sie die Batterieanschlusskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Schließen Sie das Massekabel an einem Punkt der Karosserie an, der eine ausreichend große Kontaktfläche bietet (falls erforderlich, Farbe, Verschmutzungen oder Fett an diesem Punkt entfernen).
- Falls Sie einen als Sonderzubehör erhältlichen Entstörfilter verwenden, sollten Sie ihn möglichst weit vom Gerät entfernt in das Netz schalten. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.